die Radeberger

Jahrgang 25
39
02.10.2015

Unabhängige **Heimatzeitung** mit **Amtsnachrichten** für Radeberg • Arnsdorf Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Es wird orientalisch Seite 3
Aus den Kirchgemeinden Seite 5
Tipps & Termine Seite 6
Lotzdorf, Pauline und die 1000-Flammen-Kugel Seite 10

UNS FINDET MAN AUCH:
www.die-radeberger.de
Like
www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung

Dr. Langowsky
PRAXIS FÜR ZAHNMEDIZIN
Oralchirurgie ▸ Zahnärztliche Chirurgie
Implantologie ▸ Künstliche Zahnwurzeln
Parodontologie ▸ Zahnfleischbehandlung
Markt 4 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 - 45 57 90 • Fax 03528 - 45 57 91 • VIP 03528 - 41 60 211
Mail praxis@dr-langowsky.de • Web www.dr-langowsky.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax	
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	
	Mo., Di., Do.:	19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa, So	24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)	
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr	

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

03./04.10.	Frau Dr. Langowsky Radeberg, Am Markt 4 Tel. 03528/45 57 90
10./11.10.	Frau Dr. Münzberg-Scholz Großerkmannsdorf, Seitenweg 18 Tel. 03528/41 16 30

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

03.10.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
04.10.	Altstadt-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
05.10.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
06.10.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
07.10.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
08.10.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
09.10.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
10.10.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/58 915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig

02.10. – 09.10.	Frau TÄ Benzner, Weißig Tel. 0172/79 60 538
09.10. – 16.10.	Herr DVM Gläßer, Weißig Tel. 0351/26 80 808 oder 0172/97 17 278

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

02.10. – 09.10.	Dr. Klaus Ehrlich
09.10. – 16.10.	TÄ Julia Klingauf

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

Horcht, horcht - das Nationale Lympische Komitee war wieder unterwegs!

Der Herbst ist eingeläutet und hat den Sommer abgelöst. In Fischbach heißt das - Zeit für die alljährliche Fischbacher Girmsd. Deshalb zog das nationale lympische Komitee auch in diesem Jahr wieder ein Wochenende vor dem Festbeginn in die weite Welt hinaus, um das lympische Feuer an die Vorjahressieger zu übergeben. In diesem Jahr bedeutete das, auf nach Seeligstadt. Doch zuerst wurde das Feuer auf der Festwiese in Fischbach entzündet. Mit der Flamme im Gepäck ging es per Kutsche zum lokalen Bahnhof nach Arnsdorf. Hier stieg die lympische Delegation bestehende aus Bürgermeisterin Martina Angermann, Pfarrer Martin Roth, Wirt Steffen Trepte, Sprecher Olaf Umlauft und Präsident Jörg Winkler in den Zug nach Kamenz. In der Lessingstadt wurde der Trupp herzlich durch Oberbürgermeister Roland Dantz empfangen und trug sich sogleich ins goldene Buch der Stadt ein. Da Kutsche und Zug nun nicht mehr für die Weiterfahrt zur Verfügung standen, rollte die fünfköpfige Runde in zwei Oldtimern

Die Reise beginnt am Bahnhof in Arnsdorf v.l.: Sprecher Olaf Umlauft, Pfarrer Martin Roth, Bürgermeisterin Martina Angermann, Wirt Steffen Trepte und Präsident Jörg Winkler.

Das lympische Feuer ist am Ziel. Jörg Winkler (Mitte) übergibt die Fackel an Ronny Kluge (li.), Mitglied des Havana-Club Vernichtungstrupp.

davon. Um Land und Leute besser kennen zu lernen, besuchte das Komitee das Örtchen Räckelwitz im schönen Sorbenland. Hier wartete man bereits auf das Fischbacher Gespann und präsentierte sich in den typischen Trachten. Der Landtagsabgeordnete Aloysius Mikwauschk geleitete die hungrigen Fünf zur Kaffeetafel nebst leckerem Kuchen. Gut gestärkt setzte das lustige Grüppchen seine Reise fort und machte den nächsten Halt am schönen Barockschloss in Rammenau. Bevor es zur Endstation nach Seeligstadt ging, schaute das Nationale Lympische Komitee auch beim Dorffest in Bretnig-Hauswalde vorbei. Beim Autoscooter mussten die Mitglieder ihre Fahrtauglichkeit unter Beweis stellen - und es musste wirklich jeder hinters Steuer. Nun sollte es endlich nach Seeligstadt gehen, der Weg führte durch die sagenumwobene Massenei. Die Nacht hatte sich bereits über das Land gelegt, als die Vorjahressieger vom Havana-Club Vernichtungstrupp Seeligstadt, das Komitee empfangen konnten. So wurde das Feuer nach langer, beschwerlicher Reise übergeben. Doch damit nicht genug, Präsident Jörg Winkler musste noch einmal ran. Auf dem Original-Girmsd Balken kämpfte er im Heusackschlagen gegen Tino Rüdiger vom Vernichtungstrupp. Leider verlor er diesen Kampf und es zeigte sich,

Das „legendäre“ Havana-Fass beim Havana-Club Vernichtungstrupp in Seeligstadt.

Tino Rüdiger (re.) gegen Jörg Winkler (li.) in der lympischen Disziplin Heusackschlagen.

dass die Vorjahressieger schon wieder top in Form sind. Kein Wunder, schließlich gilt es am kommenden Wochenende den Titel zu verteidigen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde sicherlich schon viel trainiert - wir dürfen gespannt sein. Der Abend klang gemütlich am Lagerfeuer aus. Fehlen durfte natürlich auch nicht das legendäre Havana-Fass, welches dem Anlass gebührend mit zwei Strahlern beleuchtet wurde.

Das große Girmsd-Wochenende in Fischbach startet Freitagabend um 19.00 Uhr. Partybeginn ist 19.30 Uhr. Am Samstag folgen wie gewohnt das Vogelschießen ab 13.30 Uhr, die Kinderlympics ab 14.00 Uhr, die Fischbachlympics ab 16.00 Uhr und ab 19.30 Uhr der Kirmestanz. Auf dem Festplatz wird rund um die Veranstaltungen einiges geboten. Und auch Sonntag sollte man einen Besuch einplanen, denn dann startet das 23. Fischbacher Moritzrennen.

Text & Fotos: Red., Foto Fass: privat

Fitness SPORTWELT
Am Sandberg 2
01454 Radeberg
www.hotel-sportwelt.de
ACHTUNG
Ab Oktober NEUE KURSE in der Sportwelt Radeberg
IMMER • IMMER • IMMER
Dienstag: Step & More
19.30 - 20.30 Uhr mit Lena
Mittwoch: Pilates & More
17.30 - 18.30 Uhr mit Kathi
Mittwoch: Deep Work - Zusatzkurs -
19.30 - 20.30 Uhr
• NEUE Trainingsmethode •
Mittwoch: Faszien Training & More
18.30 - 19.30 Uhr
Anmeldung unter: Tel. 03528 48 80 15
oder Mail fitness@hotel-sportwelt.de
HOGASPORT Hotel-, Gastronomie- und Sportstätten - Betriebsgesell. mbH

Gaststätte & Pension Marienmühle
Oase im Seifersdorfer Tal
Schönborner Weg 3 – 01454 Wachau OT Seifersdorf
Planen Sie Ihre Feierlichkeiten und Bestellungen vorrausschauend für das Jahr 2016 unter Telefon 03528/447149
Montag: Ruhetag, Dienstag - Sonntag ab 11.30 Uhr durchgehend warme Küche

Goldene Zeiten für Mitglieder:
Mit der goldenen VR-BankCard Plus sichern Sie sich jetzt exklusiv viele Vorteile bei unseren Plus-Partnern. Genießen Sie einfach das gute Gefühl, mehr als nur Kunde zu sein. Mehr Informationen erhalten Sie bei uns.
www.vr-bankcardplus.de

Betreuungscenter Radeberg: Badstraße 24 · 01454 Radeberg · Tel. 0 35 28 / 4 84 60
weitere Geschäftsstellen u.a. in Ottendorf-Ockrilla
E-Mail: info@vr-meissen.de · Internet: www.vr-meissen.de
Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag
28.09. Gerhard Gröger
02.10. Franz Kuzina
zum 85. Geburtstag
29.09. Annemarie Jakowetz
zum 80. Geburtstag
28.09. Jutta Werner
30.09. Siegfried Reim
zum 75. Geburtstag
26.09. Gerhard Kaden
28.09. Herbert Köcher (OT Ullersdorf)
28.09. Wolfgang Leistner (OT Liegau-Augustusbad)
30.09. Monika Hallmann
01.10. Christa Pöschel
zum 70. Geburtstag
26.09. Christine Schidek
26.09. Dietmar Stranovsky (OT Liegau-Augutusbad)
27.09. Michael Miethe
28.09. Ursula Kuschka
28.09. Ingeburg Liebich

sowie den Eheleuten Ruth & Manfred Haase zu Ihrer Diamantenen Hochzeit am 01.10. verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre

Hinweise zur Entsorgung pflanzlicher Abfälle

Die Entsorgung pflanzlicher Abfälle, die auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten, in Parks, Grünanlagen und auf Friedhöfen oder in sonstiger Weise anfallen, richtet sich nach den Regelungen der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen (Pflanzenabfallverordnung vom 25.09.1994).
Demnach dürfen pflanzliche Abfälle durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück auf dem sie angefallen sind entsorgt werden. Sie können durch häckseln oder schreddern entsprechend aufbereitet werden.
Des Weiteren besteht die Möglichkeit pflanzliche Abfälle wie folgt zu entsorgen:
- Entsorgung über die Bioabfalltonne, Biotonnen können beim Landratsamt Bautzen, Abfallwirtschaftsamt bestellt werden. Es besteht keine Mindestentleerungspflicht. Das Abfallwirtschaftsamt ist zu erreichen unter der Tel.- Nr. 03591/525170001 oder abf-amt@lra-bautzen.de.
- In Radeberg ist die Abgabe von Pflanzenabfällen bei der Firma NERU GmbH & Co. KG, Pillnitzer Str. 1, Montag – Mittwoch und Freitag von 08:00 – 17:00 Uhr , Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und am Samstag von 08:00 – 12:00 Uhr möglich oder bei der Firma Zumpe Entsorgungs- und Verwertungs GmbH, Oststr. 1c, Montag – Freitag von 06:30 – 15:30 Uhr und von März bis Dezember Montag und Mittwoch bis 18.00 Uhr. Die Kosten für die Abgabe sind vor Ort zu erfragen.

Weitere Annahmestellen im Landkreis können dem Abfallkalender entnommen werden. Auf Grund der zur Verfügung stehenden Entsorgungsmöglichkeiten ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle grundsätzlich nicht gestattet. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Kontrollen werden durch unseren Gemeindlichen Vollzugsdienst und durch das Landratsamt durchgeführt.
Ein Verbrennen pflanzlicher Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken kommt nur in Ausnahmefällen in Betracht, wenn die Kompostierung auf dem eigenen Grundstück, die Entsorgung über die Bioabfalltonne oder die Abgabe in einer Annahmestelle unmöglich oder unzumutbar ist.

Beim Verbrennen im Ausnahmefall ist folgendes zu beachten:
- Es dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft, insbesondere durch Rauchentwicklung und Funkenflug eintreten.
- Das Verbrennen ist lediglich von 01. bis 30. April und vom 01. bis 30. Oktober werktags zwischen 08.00 und 18.00 Uhr höchstens für 2 Stunden täglich zulässig.
- Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere häusliche Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.
- Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden: 1,5 km von Flugplätzen, 200 m von Autobahnen, 100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen sowie von Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen und von Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

Sofern eine Entsorgung der pflanzlichen Abfälle auf einem der vorgenannten Wege nicht möglich ist, kann das Landratsamt Bautzen auf Antrag im Einzelfall Ausnahmen zulassen.
Eine Ausnahmegenehmigung ist nicht erforderlich, sofern die Pflicht zur Vernichtung durch Verbrennen aufgrund Schädlings- und Krankheitsbefall der pflanzlichen Abfälle besteht. Auskünfte welche Krankheiten oder Schädlinge ein Verbrennen der pflanzlichen Abfälle erforderlich machen, erteilt das

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Referat Pflanzengesundheit, Diagnose
Alttrachau 7, 01139 Dresden
Tel. 0351/853040

Bei weiteren Fragen zur Entsorgung pflanzlicher Abfälle können Sie sich an das

Landratsamt Bautzen
Umweltamt
Macherstr. 55, 01917 Kamenz
Tel. 03591/5251 67000
umw-amt@lra-bautzen.de

wenden.

Ordnungsamt
Stadtverwaltung Radeberg

Einladung zum Festakt

Am 03.10.2015 jährt sich zum 25. Mal der Tag der deutschen Wiedervereinigung. Zu einem Festakt der Stadt Radeberg mit Festkonzert zum Jahrestag „25 Jahre Deutsche Einheit“ lade ich Sie recht herzlich am 03. Oktober 2015 17.00 Uhr in die Stadtkirche zu Radeberg ein. Das Festkonzert wird durch den Posaunenchor Radeberg unter Leitung von Wolfgang Franke und Kantor Rainer Fritzsch an der Orgel gestaltet.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Netzwerkveranstaltung zur Kreativwirtschaft Radeberg mit lebhafter Diskussion

Am Abend des 22.09.2015 trafen sich im Festsaal des Schlosses Klippenstein etwa 30 Kunstschaffende, Kreative und Kunsthandwerker aus Radeberg und Umgebung, um sich über die Möglichkeiten einer besseren Vernetzung untereinander auszutauschen.
Dazu eingeladen hatten die Stadt Radeberg, die Handwerkskammer Dresden sowie die Industrie- und Handelskammer Dresden. Die Idee zu dieser Veranstaltung kam direkt aus den Reihen der Unternehmer.
Um auszuloten, welches Potential die Kreativwirtschaft in Radeberg und der Region hat und wohin die Reise gehen könnte, erläuterte Herr Schultze als einer der Geschäftsführer der Leipziger Baumwollspinnerei die Entwicklung dieser mittlerweile international bekannten Kreativschmiede.
Im Anschluss stellte Frau Weise, die regionale Ansprechpartnerin des Kompetenzzentrums Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes dessen Unterstützungsleistungen für die Branche vor.
In lockerer Atmosphäre entwickelte sich im Nachgang eine rege Diskussion über Chancen und Möglichkeiten der Kreativwirtschaft in der Region, die es in Folgeveranstaltungen zu bündeln und zu koordinieren gilt.
Weitere Infos zum Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes und zur Leipziger Baumwollspinnerei unter: www.kultur-kreativ-wirtschaft.de bzw. www.spinnerei.de.

J. Wähnert, Büro des Oberbürgermeisters

Öffentliche Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes

Sie wollen gern mit Menschen arbeiten, suchen eine verantwortungsvolle Aufgabe, wünschen sich eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit und fühlen sich der Stadt Radeberg heimatlich verbunden? Dann ist eine Berufsausbildung in der Stadtverwaltung Radeberg genau das Richtige für Sie.

Gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband „Obere Röder“ bieten wir Ihnen ab 2016 einen attraktiven Ausbildungsplatz zur/ zum:

Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung „Landes- und Kommunalverwaltung“
(Ausbildungsbeginn: 01.09.2016)

Der praktische Teil der dreijährigen Ausbildung erfolgt in den Ämtern der Stadtverwaltung Radeberg und in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Obere Röder“ in Radeberg. Es erfolgt eine dienstbegleitende Unterweisung durch das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden. Die theoretische Ausbildung im Beruf Verwaltungsfachangestellte(r) wird am Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft in Freital durchgeführt.
Das Ausbildungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).
Es wird von den Bewerbern ein Realschulabschluss oder das Abitur mit guten bis sehr guten Leistungen vor allem in den Fächern Deutsch und Mathematik erwartet. Weiterhin sollten Sie sich persönlich durch ein freundliches und aufgeschlossenes Wesen, gute Umgangsformen, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie eine selbständige, zuverlässige, engagierte und gewissenhafte Arbeitsweise auszeichnen. Grundkenntnisse in der PC-Anwendung werden vorausgesetzt.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Jugendliche bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungen (Bewerbungsmappe mit: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Leistungseinschätzungen). Bitte richten Sie diese bis zum 30.11.2015 an die

Stadtverwaltung Radeberg, SG Personal
z. Hd. Frau Haufe-Grätsch
Markt 17-19 in 01454 Radeberg.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt ist. Grundsätzlich werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Bewerbungsunterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

26.09. Christine Uhlemann 78 Jahre
27.09. Margot Freudenberg 78 Jahre
29.09. Irene Lohde 94 Jahre
29.09. Brigitte Schütze 84 Jahre
29.09. Herbert Weber 87 Jahre
30.09. Marlies Mönch 72 Jahre
01.10. Gerda Mittag 86 Jahre
02.10. Heinz Aust 73 Jahre
02.10. Theresia Fuchs 76 Jahre
02.10. Gertrud Liebig 76 Jahre
Ortsteil Fischbach
27.09. Ruth Zinke 94 Jahre
28.09. Erika Zander 81 Jahre
OT Kleinwolmsdorf
04.10. Karin Bürger 70 Jahre
Ortsteil Wallroda
29.09. Brigitte Palitzsch 79 Jahre

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf mit den Ortsteilen Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda

Öffentliche Niederschlagswassergebührenfestsetzung für das Kalenderjahr 2015

Auf der Grundlage von § 9 Abs. 1 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in Verbindung mit § 39, §§ 44-45 der Abwassersatzung (AbwS) der Gemeinde Arnsdorf – in der jeweils gültigen Fassung – werden für die Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Bereich bebauter oder befestigter Grundstücke in die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen Niederschlagswassergebühren erhoben.
Gemäß § 51 Abs. 3 der Abwassersatzung der Gemeinde Arnsdorf ist die Gebührenschuld bis zur Bekanntgabe eines neuen Gebührenbescheides unter Zugrundelegung des zuletzt festgesetzten Abwassergebührenbescheides für die Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung zum Fälligkeitsdatum 15.10.2015 zu entrichten.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Niederschlagswassergebührenfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstr. 15/17, 01477 Arnsdorf einzulegen. Die Frist gilt ebenfalls als gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Bautzen, Bahnhofstr. 9, 02625 Bautzen eingeht.
Hinweis
Ein Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Niederschlagswassergebühr ist fristgerecht zu bezahlen.
Bei verspäteter Zahlung entstehen Säumniszuschläge, Mahngebühren sowie mögliche Vollstreckungskosten.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Technischer Ausschuss Gemeinde Arnsdorf

Sehr geehrte Mitglieder des TA,
sehr geehrte berufene Bürger,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

	13. Sitzung
Gremium	Technischer Ausschuss Gemeinde Arnsdorf
Sitzungstermin	Dienstag, 06. Oktober 2015 19.00 Uhr
Ort	FFW-Gebäude Arnsdorf
Raum	Kleinwolmsdorfer Straße 34

TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 12. öffentlichen Sitzung des TA vom 01.09.2015
4. Architektenvertrag zur Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF - Sondergebiet, Wohngebiet“ der Gemeinde Arnsdorf
5. Antrag auf Anbau Balkon an Mehrfamilienhaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 5, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 341c
6. Antrag auf Anbau an das Wohnhaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Kirchstr. 50, Gemarkung Fischbach, Flurstück 31a
7. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Siedlungsweg 2b, Gemarkung Fischbach, Flurstück 401/4
8. Große Kreisstadt Radeberg, Entwurf Bebauungsplan Nr. 62 „Erweiterung AaRa - Hotel Radeberg“, Stand 07.07.2015, hier: Beteiligung der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
9. Verschiedenes
10. Anfragen der Mitglieder des TA
11. Anfragen der Bürger

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

28.09. Klaus Lubensky 70 Jahre
29.09. Elli Möller 93 Jahre
Ortsteil Feldschlößchen
28.09. Werner Haase 76 Jahre
28.09. Irene Hilla 77 Jahre
29.09. Margit Kesselring 84 Jahre
Ortsteil Leppersdorf
27.09. Irene Heine 75 Jahre
02.10. Ursula Rosenkranz 88 Jahre
Ortsteil Lomnitz
30.09. Johanna Nacke 85 Jahre
Ortsteil Seifersdorf
28.09. Anneliese Fuchs 86 Jahre
28.09. Siegmar Schröter 74 Jahre
30.09. Johanna Wurche 88 Jahre

Öffentliche Ankündigung von Katastervermessungen und Abmarkungen

in der Gemarkung Leppersdorf im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung S177 Radeberg - BAB4, Verf.-Nr. 250341, hier Umringsvermessung Ortslage Leppersdorf

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Garten
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Wilhelm-Rönsch-Straße 9, 01454 Radeberg, 03528/43770, info@vermessung-radeberg.de

Öffentliche Ankündigung von Katastervermessungen und Abmarkungen in der Gemarkung Leppersdorf im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung S177 Radeberg - BAB4, Verf.-Nr. 250341, hier Umringsvermessung Ortslage Leppersdorf

Antragsteller: Landratsamt Bautzen,
SG 62.4 - Flurneuordnung

Auf Antrag des o.g. Antragstellers führe ich Vermessungsarbeiten für das Verfahren der Ländlichen Neuordnung S177 Radeberg – BAB4 durch. Zur Erledigung ist es notwendig, an den Flurstücken 1, 3/1, 15, 21/4, 21/5, 21/6, 21/10, 21/11, 21/13, 22/3, 22/4, 22/5, 22/6, 23, 24, 25b, 38/5, 41/1, 42, 45/3, 45/4, 46/8, 46/9, 47/4, 48/7, 48/8, 48/9, 49/1, 49/2, 50/3, 50/4, 51/2, 52, 53/1, 56/4, 56/8, 91/13, 91d, 91e, 101/3, 106/4, 128/4, 159/4, 159/7, 162/1, 164, 173/1, 178/2, 179, 180, 183/3, 187/3, 197/3, 197/4, 197/11, 218/2, 218/3, 220/3, 225/2, 226, 229/2, 229/3, 229/4, 230/1, 230/2, 242, 246, 246/2, 251, 253/5, 254/2, 256/4, 256/6, 256/8, 256/9, 256/10, 256/11, 256/13, 256/15, 256/16, 256/17, 256/18, 256/19, 256a, 256b, 257/2, 257/3, 257/4, 259, 268/24, 269/3, 269/50, 260, 260a, 261, 261a, 264, 265/1, 265/3, 268/25, 268/26, 268/27, 268/28, 268/29, 269/2, 269/5, 269/6, 269/7, 269/8, 269/9, 269/10, 269/11, 269/12, 269/13, 269/14,269/38, 269/39, 269/41, 273, 273/2, 273/4, 273/6, 273b, 273c, 275, 275/4, 275/5, 275/7, 275/8, 275c, 275d, 275e, 276, 291, 294, 295, 296, 296a, 350/5, 350/6, 351/1, 351/2, 351/4, 351/5, 351/7, 351/8, 351/10, 352/1, 352/2, 353/1, 353/2, 354/2, 354/3, 354/4, 355/1, 355/2, 356a, 356b, 357, 358/1, 358/2, 359/2, 359/3, 359/5, 359/6, 359/7, 359/8, 374, 375, 376/1, 376/2, 376a, 376b, 377, 378/4, 389/2, 391/2, 391/7, 391/8, 391/12, 400/1, 401/3, 401/10, 406/2, 412/2, 413/1, 421/1, 422/1, 428/3, 428/4, 428/5, 429/2, 429/3, 429a, 429b, 472, 473/5, 474/1, 475/4, 475/6, 475/9, 475/10, 476/2, 477, 478, 481/1, 481a, 482/1, 509/1, 509/2, 518 der Gemarkung Leppersdorf sowie 752a, 753, 754/2, 754/3, 754/4, 754a, der Gemarkung Lichtenberg Grenz- oder Gebäudepunkte aufzumessen und evtl. abzumarken.
Ich beabsichtige, im Zeitraum von Oktober 2015 bis etwa März 2016, Arbeiten aufgrund des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19.Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) geändert worden ist, durchzuführen.
Bei Fragen können Sie sich gerne unter Tel 03528/43 77 0 an mich wenden (AZ: 2015058).

gez. Matthias Garten -
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Wachauer debattieren über Folgen der Flüchtlingskrise

Welche Unterbringungsmöglichkeiten bietet die Gemeinde Wachau, sollte die Kommune in naher Zukunft doch Flüchtlinge aufnehmen müssen? Dieser Frage sind auf Anregung von Bürgermeister Veit Künzelmann am Dienstagabend (22.09.2015) Vereinsspitzen, Gemeinderäte, Kameraden der Feuerwehren, Pfarrer, die Schul- und Kitaleiterinnen sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auf den Grund gegangen. In nichtöffentlicher Runde wurde von der Verwaltungsspitze zunächst klargestellt, dass Wachau und seine Ortsteile über keinen geeigneten Wohnraum für Asylbewerber verfügen. Zugleich räumte Veit Künzelmann mit in sozialen Netzwerken kursierenden Gerüchten auf, wonach das Landratsamt Flüchtlinge in der Kita Seifersdorf, dem Schloss Seifersdorf oder Volksheim Lomnitz einquartieren möchte. „Das stimmt einfach so nicht“, betonte der Bürgermeister. Er beruft sich damit auf ein Telefonat mit dem Leiter des Ausländeramtes. Wohl aber sollten sich die Teilnehmer der Asylkonferenz Gedanken darüber machen, welche Freiflächen sich zum Aufstellen von Wohncontainern eignen. Diese müssten dem Freistaat und dem Landkreis benannt werden, um etwaige Beschlagnahmen von Turnhallen und anderen öffentlichen Gebäuden zu vermeiden - so der Tenor. In diesem Zusammenhang kam aus der Runde die Anregung, im Fall der Fälle allen Wachauer Ortsteilen Flüchtlinge zuzuteilen. „50 Asylbewerber in jedem unserer vier Dörfer wären besser händelbar, als bis zu 200 an einem zentralen Standort“, sagte einer der Beteiligten und erntete damit Zuspruch von anderen Konferenzteilnehmern.
Zu gegebener Zeit will sich die Runde erneut zu einer Sitzung einfinden und weitere Schritte ausloten, zum Beispiel in punkto Integration und Beschäftigung.

Roland Kaiser, Hauptamt

Wunderland e.V. präsentiert sich orientalisch

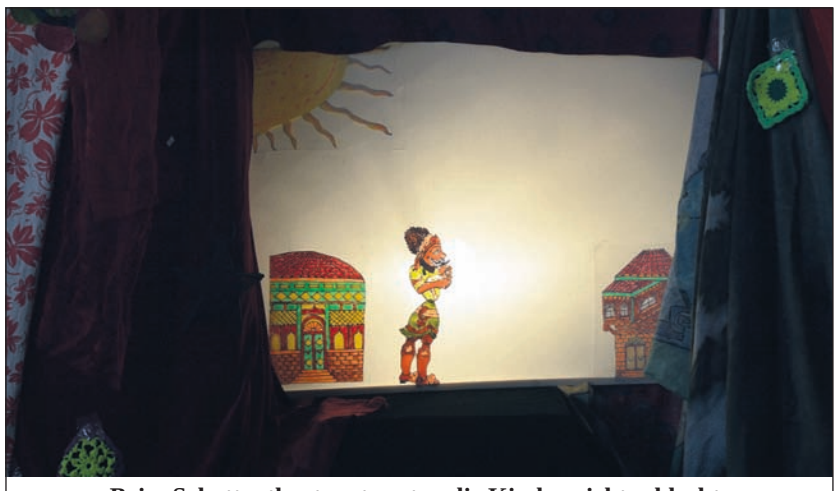
Schon beim Betreten des Festgeländes an der Reithalle des Vereins Wunderland in Wachau, wehte den Besuchern ein Hauch Tausendundeine Nacht entgegen. Überall duftete es nach orientalischen aber auch heimischen Leckereien und geschmückte Zelte luden zum bunten Markttreiben ein. Es gab allerhand zu erleben, ob künstlerisch mit Hennamalerei und Filzen oder entspannend mit Shishalounge, Hamam- oder Klangschalenmassage. Auch Wurfübungen und ein etwas anderer Sehtest sorgten für Spaß, schließlich ging es um die Flugtauglichkeit auf dem Teppich. Kleine und große Besucher verfolgten gespannt das Schattentheater oder erlebten die Tiere hautnah im Streichelzoo. Für Spannung sorgte das arabische Pferderennen am späten Nachmittag, mit welchem die neue Koppel eingeweiht wurde. Im Vorfeld hatten die Besucher die Möglichkeit, auf eines oder mehrere Pferde zu setzten, die in der großen Stallanlage eingehend betrachtet werden konnten. Dreißig Prozent des gesamten

Bunte Zelte beim orientalischen Markttreiben.

Die Reiter jagen über die Koppel und sorgen für ein spannendes, arabisches Pferderennen.

Wetteinsatzes kamen dem Verein zugute, siebzig Prozent warteten auf die Gewinner der Pferdewette. Doch bevor die Festbesucher, Vereinsmitglieder und Reiter zu der großen Koppel wanderten, gab es noch eine junge Tänzerin zu bestaunen. Sie zeigte einige orientalische Tänze , die zum Mitschwingen einluden. Gegen 17.00 Uhr startete dann das heiß ersehnte Pferderennen, welches sich als Highlight entpuppte. Die ganz im Stile des Orients gekleideten Reiter traten in drei Staffeln mit je vier Teilnehmern an. Schon zu Beginn zeigte sich eines der Tiere nicht gerade begeistert und stellte den Reiter auf die Probe. Nach dem Startsignal preschte es allen davon, lief allerdings ohne Reiter durch das Ziel. Der reiterprobte Mann rutschte in der Kurve aus dem Sattel, er hatte Glück und blieb unverletzt, musste dann allerdings die ganze Strecke zurück laufen. Er sollte aber nicht der einzige bleiben und so verließen auch andere Teilnehmer ungewollt den Rücken ihres Pferdes. Im großen Finale wurde es dann richtig spannend und das Publikum tobte. Die Siegerin Iris Junkert jagte mit knappem Vorsprung durch das Ziel. Auf ihr Pferd hatten einige Besucher gesetzt und so kam ein Wettgewinn von 8,50 Euro pro Kopf heraus. Weitere Reitdarbietungen folgten dann wieder in der großen Halle. Musikalisch wurde es am Abend und so ging wieder einmal ein tolles Wunderlandfest zu Ende.

Text & Fotos: Red.



Beim Schattentheater staunten die Kinder nicht schlecht, kennt man doch hier eher das Kasperletheater.

30 Call Center Agenten (m/w) für Dresden! Per Sofort!

Top-Arbeitgeber wächst weiter und stellt zusätzliche Mitarbeiter (m/w) ein. Fester Arbeitsvertrag, flexible Zeiten, garantierter Stundenlohn! Bewerbung via ☎ 0351 - 21324280 oder ✉ bewerbung@gevekom.de

Korch
Ihre freundliche Fachfleischerei

Vom 5. bis 10. Oktober 2015

Schlemmen & Sparen!

In der Wursttheke
Salami 1 A a,f,g,i,j schnittfest, nach Traditionsrezeptur hergestellt, 4 Wochen gereift -16% 1,59 € pro 100g

Käsewiener a,f,g,i,j mit Heinrichsthaler Käse, goldgelb geräuchert, ca. 80g-Pärchen 1,00 € pro Paar 0,85 € ab 3 Paar

Für Grill und Pfanne
Gyrospfanne mageres Schweinefleisch, Zwiebeln und Gyrosmarinade -17% 0,99 € pro 100g

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Kartoffelsalat mit Speck c -14% 0,85 € pro 100g

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

preis% hammer der Woche

Serviervorschlag

Zarte Rinderrouladen
vom deutschen Färsenfleisch
aus der Keule -36% 0,89 € pro 100 g
aus der Oberschale -34% 0,99 € pro 100 g

Radeberger KNABBERLE
Der leckere Salami-Snack mit Parmesan-Basilikum, Naturell oder Tomate-Chili, 4 x 25g-Packung -25% 1,50 € pro Packung
UNSER MONATSANGEBOT IM OKTOBER

Enthält Allergene: a Gluten b Krebstiere c Eier d Fische e Erdnüsse f Soja g Milch h Schalenfrüchte i Sellerie j Senf k Sesam l Schwefeldioxid m Lupinen n Weichtiere

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Verteiler (m/w) gesucht für
Ullersdorf - Großerkmannsdorf
Fischbach - Schönborn
Kleinwolmsdorf
die Radeberger Heimatzeitung
Oberstraße 16a I 01454 Radeberg I Tel. 03528 / 442301 I zeitung@die-radeberger.de

Öffentliche Stellenausschreibung

Der Abwasserzweckverband „Obere Röder“
in Radeberg sucht **ab 01.01.2016**

eine Fachkraft Abwassertechnik (m/w)
alternativ auch **einen/e Facharbeiter/in eines Berufes des Elektro- oder Bauhandwerks**

Tätigkeitsschwerpunkte der zu besetzenden Stelle sind:
- Betrieb, Wartung, Instandhaltung und Pflege der abwassertechnischen Anlagen (Kläranlagen, Kanäle, Pumpwerke usw.)
- Wartung und Instandhaltung der Maschinen- und elektrotechnischen Einrichtungen
- Mitverantwortung für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Abwasseranlagen
- Überwachung der Reparaturen durch Fremdfirmen, einschließlich Hilfeleistung
- Störungsbehebung und Mithilfe bei der Störungsaufklärung
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

Einstellungsvoraussetzungen sind:
- Eine erfolgreich abgelegte Ausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder eines Berufes des Elektro- oder Bauhandwerks
- Führerschein Klasse B (BE, C oder CE von Vorteil)
- Teilnahme an der Rufbereitschaft bzw. Wochenendarbeit gemäß den betrieblichen Erfordernissen
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir erwarten:
- Berufserfahrung im Betrieb vergleichbarer Anlagen
- Bereitschaft zur eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeit
- Eine hohe Motivation, Flexibilität, Teamfähigkeit und EDV-Grundkenntnisse

Wir bieten:
- Tarifliche Vergütung (Firmentarifvertrag) und eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- Moderne Arbeitsbedingungen und ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.10.2015 an den

Abwasserzweckverband „Obere Röder “
z.Hd. Herrn Jörg Friedemann
An den Dreihäusern 14, 01454 Radeberg
Tel.: 03528/433-30
e-Mail: info@zv-radeberg.de

Kleinanzeigen

Baumfällung - Wurzelentfernung - Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 37 57 311

Kaufe Baulampen, Werkstattlampen aus DDR-Zeit zu Stück 10 €
Tel. 0175 / 48 02 284

Verk. gut erh. Anbauküche m. E-Herd
Tel. 0152 / 22 30 64 82

Su. Garage zur Miete 11/15 bis 03/16 Nähe Grundschule/Süd
Tel. 0157 / 33 26 07 04

Verkaufe gebrauchten Maxi-Cosi mit Station und Verkleinerungseinsatz für Neugeborene. Nur leichte Gebrauchsspuren, Farbe schwarz/blau gemustert
Tel. 0162 / 283 12 03

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an:

„die Radeberger“
Heimatzeitung
Verlags-GmbH
Oberstraße 16a
01454 Radeberg

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter:
www.die-radeberger.de

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

die Radeberger Heimatzeitung Verlags GmbH
01454 Radeberg, Oberstr. 16a, Tel. 03528/44 23 01, Fax 44 22 91
www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Steuer-Nr.: 213-107-00174
Gläubiger-ID: DE 18ZZZ00000122641
Erscheinungstermin:

AUFTRAG/RECHNUNG Kleinanzeige (Fliestext ohne Rahmen)

Schreiben Sie bitte in Blockbuchstaben. Setzen Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben, eine Zahl bzw. ein Satzzeichen ein und lassen Sie zwischen den Wörtern ein Kästchen frei (Leerzeichen).
Vergessen Sie nicht, Ihre Telefonnummer mit Vorwahl im Coupon zur Veröffentlichung einzutragen. Bei nicht korrekt bzw. vollständig ausgefüllten Coupons ist eine Bearbeitung und damit Veröffentlichung nicht möglich.

Kostenfrei sind Kleinanzeigen, wenn Sie etwas verschenken wollen oder bei der Suche von vermissten Tieren (Katzen, Hunde, ...) Bei Inanspruchnahme einer Chiffre-Nr. wird die Chiffre-Gebühr von 2,50 € fällig.

Private Kleinanzeigen sind Verkäufe oder Gesuche aus dem Bereich des privaten Haushaltes sowie bei der Arbeitssuche für Arbeitslose, Schüler, Azubis und Studenten.

Gewerbliche Anzeigen sind alle Anzeigen zu Immobilien, Grundstücken, Gärten, Vermietungen (auch Nachmietersuche), Dienstleistungen (Haushaltshilfe, Kinderbetreuung ...) von Privatpersonen sowie aus dem Gewerbe.

Gesamtpreis:	---------- €
Private Kleinanzeigen	pro Zeile 1,00 €
Gewerbliche Anzeigen	pro Zeile 3,00 €
Chiffre-Gebühr	2,50 €

– alle Preise inkl. 19 % gesetzl. MwSt. –

Die angegebenen Preise beziehen sich auf die einmalige Veröffentlichung der Anzeige.
Die Bezahlung erfolgt in bar oder per Bankeinzug.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Coupon als Rechnung gültig ist, gem. § 14 UStG in Verbindung mit § 33 UStDV. Es wird keine separate Rechnung erstellt.

Auftraggeber:

Kontoinhaber - Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Zahlungsempfänger "die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH" Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift, 2 Tage nach Erscheinen der Zeitung, einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut zur Einlösung dieser Lastschrift von meinem Konto an.

einmalig ( ) mehrmalig ( )

IBAN: ----------

BIC: ----------

Datum _____ Unterschrift _____

INDIVIDUELLE NACHHILFE

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-18 Uhr
RADEBERG, Dresdner Str. 21
Tel. Beratung:
Mo.-Fr. 8-20 Uhr – ✆ 03528/**45 57 78**

www.schuelerhilfe.de Schülerhilfe!®

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u.Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei. ***Demnächst Baustart von Reihen- sowie Doppelhäusern in Großerkmannsdorf***
Tel.:03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau
TOP PREIS – Günstige Lieferung – bundesweit!
Telefon 0351-889613 0 – www.dachbleche24.de

Anlässlich meines **25-jährigen Praxisjubiläums** möchte ich mich hiermit bei meinen Patientinnen, sowie Kolleginnen und Kollegen für die längjährige Treue und gute Zusammenarbeit bedanken und freue mich auf eine weitere schöne, gemeinsame Zeit.

Frau Dr. med. Kathrin Buchholz-Richter, Frauenärztin, Radeberg

wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Mietwohnungen

2-Raum-WE	2-Raum-WE	3-Raum-WE
Röderstraße 39	**Juri-Gag.-Str. 22**	**Hutbergstraße 20**
4. OG rechts, ca. 48 m² Wfl., **260 €** p.M. zzgl. NK, Bauj. 1989, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 99 kWH/m²a, **Vermietung ab sofort möglich**	3. OG links, ca. 48 m² Wfl., **235 €** p.M. zzgl. NK Bauj. 1967, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 84 kWh/m²a, **Vermietung ab sofort möglich**	Ullersdorf, EG rechts, m. Balk., ca. 77 m² Wfl., TG-Stellpl., **565 €** p.M. zzgl. NK, Kaution **1040 €**, Bauj. 1999, Gasheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 116 kWh/m²a, **Vermietung ab 01.12.2015 möglich**

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: **www.wohnbau-radeberg.de**
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Mann kann dem Leben nicht mehr Tage geben, wohl aber den Tagen mehr Leben
Wir sind gern für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Annett Franke & Michaela Dreßler
PFLEGEDIENST ANNETT FRANKE

Unsere Leistungen
Behandlungspflege
laut ärztlicher Verordnung, z. B. Wundversorgung, Medikamentengabe ...
Grundpflege
alle Pflegeleistungen, z. B. Körperpflege, Nahrungszubereitung ...
sowie Beratung und Hilfestellung bei entstehender Pflegebedürftigkeit, Abrechnung gegenüber allen Pflegekassen
Betreuung Wir gestalten gemeinsam Ihren Tag, z. B. Gesellschaftsspiele, Rätsel raten, Spaziergänge ...
Essen auf Rädern Wir bringen Ihnen Ihre Mahlzeiten … nach VB
Hausnotruf 24 Stunden – egal was passiert, in kürzester Zeit kommt Ihnen eine Pflegekraftt zu Hilfe
Organisation und Vermittlung von Pflegehilfsmitteln z. B. Rollstuhl, Badewannenlifter

Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 15.00 Uhr oder nach VB

01454 Großerkmannsdorf – Alte Hauptstr. 57a – Tel. 03528 45 54 77

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e ✆ 03528/ 41 14 26
Blockflöte, Klarinette & Saxophon - Bläserunterricht bei uns

LESER-BRIEFKASTEN

Die Einheit Deutschlands wurde am 3. Oktober 1990 besiegelt!

Aus dem Nachlass von Karl Josef Friedrich (1888-1965) Pfarrer von Seifersdorf und Schönborn von 1927 bis 1959.

1848 100 Jahre 1948
Kampf um Deutschlands Einheit

Hierdurch laden wir Sie zu unserer

Kundgebung

anläßlich der 100jährigen Wiederkehr der Revolution von 1848 am 18. März, 20 Uhr, im Gasthof „Zum treuen Hund", ein

Referat
Rezitation
Gesang
Musikalische Darbietungen der Stadtkapelle Radeberg

Einwohner von Seifersdorf!

Macht diese Feier zu einer Kundgebung für die Einheit Deutschlands und einen gerechten Frieden

Männer, Frauen, Jugend! Erscheint restlos!

Antifa-Block Seifersdorf

Abb.: Dr 11.350 - Stadtdruckerei Radeberg - 3.48 RG 157
Heiltraut Friedrich

Termin-tipp

Lust auf Saures?

Wenn Sie gern selbst Sauerkraut herstellen wollen, kommen Sie zu uns!

Der DHV Kleinwolmsdorf lädt im Oktober zum Sauerkrauteinlegen ein.

Wann und Wo: Samstag, den 24.10.2015
ab 14.00 im Grundstück
der Familie Putzger
in 01477 Kleinwolmsdorf
Großerkmannsdorfer Str. 102

Mitzubringen sind ein Gärtopf für das zukünftige Sauerkraut und Lust und Freude am Stampfen. Zur Vorbereitung bitte ich bis zum 18.10.2015 um telefonische Anmeldung bei
Brigitte Melzer: Tel. 035200 23833 (mit AB)
Heidemarie Heim: Tel. 035200 24683 (mit AB)

Heidemarie Heim, Vereinsvorsitzende

Sport im Rödertal

SG Ullersdorf informiert

Ergebnisse vom Wochenende

Sa 26.09.	SV Blau-Gelb Stolpen 2. - E-Jugend	3:2
So 27.09.	SG Schönfeld - F-Jugend	4:1
So 27.09.	Frauen - SG Weißig	4:1
So 27.09.	SSV 1862 Langburkersdorf - 1. Männer	0:0

Termine für kommendes Wochenende

Sa 03.10.	15:00 Uhr	1. Männer - Liebstädter SV
So 04.10.	09:00 Uhr	F-Jugend - SV Struppen
So 04.10.	10:00 Uhr	E-Jugend - SG Schönfeld 3.

Jacqueline Krüger, Schriftführung
SG Ullersdorf e.V. - www.sg-ullersdorf.org

Radeberger Turnerinnen gewinnen beim Buchpreisturnen

Turnerinnen und Turner von Görlitz bis Heidenau waren der Einladung der Sportgemeinschaft Oberlichtenau zum 26. Buchpreisturnen am 26.09.2015 gefolgt. Bei diesem jährlichen Wettkampf für Grundschüler gibt es keine Medaillen, sondern Bücher zu gewinnen. Sechs Turnerinnen des Radeberger Sportvereins von 7 bis 9 Jahren traten an und räumten fleißig die vorderen Plätze ab. In der Altersklasse 7 gewann Caitlin Adler

vor Anna Gräfe. Josephine Wolf erturnte sich Platz 4. In der Altersklasse 8 gewann Samira Drögsler. Baylee Timmerije platzierte sich auf dem 5. Rang. Nach einem Sturz vom Balken erturnte sich Fritzi Dahl in der Altersklasse 9 einen guten 10. Platz. Samira erhielt bei den Mädchen außerdem den Pokal für die „Höchste Gesamtwertung" aller Turnerinnen an diesem Wettkampftag.

RSV, Abteilung Turnen

Radeberg SV - Abteilung Fußball informiert

Ergebnisse vom Wochenende 26./27.09.2015

Männer:	TSV Cossebaude : RSV I	0:2
	RSV II : SV Helios 24 Dresden II	4:2
Alte Herren:	VfB 90 Dresden AH : RSV AH	4:0
Frauen:	RSV : Gebergrund Goppeln	4:6

Weitere Informationen unter www.radeberger-fussball.de

Verlagssonderveröffentlichung

Neues aus der Gastronomie im Rödertal

Im Gegensatz zum so genannten „ Kneipensterben" können wir wieder erfreuliches in der Gastronomie berichten. Bald eröffnet ein neues Cafe am Rande von Radeberg. In einer Traditionsgaststätte wird seit Tagen kräftig gewerkelt, man darf gespannt sein, was da entsteht.
Eine Gästepension mit fester Stammtischrunde hat sich toll integriert in die bestehenden Gaststätten-, Kneipen- und Imbissunternehmen von Radeberg. Es zeigt sich, dass wir in Radeberg und den umliegenden Ortschaften nicht aufs gemütliche Schlemmen verzichten müssen. Gerade jetzt laden die Gastwirte wieder zu saisonbedingte Festen und leckere Gerichte ein.

Text: Red.

Radeberger Straße 2
in Großerkmannsdorf
HeSi Softeis und mehr ...
Saisonende am 04.10.2015
Vielen Dank an meine werte Kundschaft für den erfolgreichen Start.
Inh. Hiltrud Reinicke

Görner
Pension & Gasthaus
Lotzdorfer Straße 64 • 01454 Radeberg
Telefon/Fax (03528) 44 20 72
www.pension-goerner.de
Herbstzeit ist Fischzeit
Jetzt bei uns Karpfenfilet
• *Vormerken: 13. - 15.11.15 traditionelles Schlachtfest*
• *Planen Sie ihre Weihnachtsfeier*

Anzeige

Im Oktober, geplante Eröffnung des Cafe „FLAIR"

Bald erfüllt sich Robin Röthig seinen Traum vom eigenen Cafe. Im ehem. Eis-Mai an der Pulsnitzer Straße in Radeberg soll ein gemütliches Cafe mit Wohlfühlambiente entstehen. Genießen kann man dort bald leckeren hausgemachten Kuchen und Kaffeespezialitäten, herzhafte Snacks und Getränke. Bei schönem Wetter wird auch der angrenzende Biergarten geöffnet sein. Seit Anfang August werden mit den umfangreichen Renovierungsarbeiten, die Vorstellungen des zukünftigen Cafe Betreibers umgesetzt, der gerade auch voll in der Meisterausbildung steckt. Die Unterstützung der Familie und das erlernte Können und Wissen im väterlichen Betrieb, hilft Robin Röthig bei der Umsetzung seiner Ziele. Das Cafe soll nach der Fertigstellung der Straßenarbeiten bzw. Straßensperrung an der Pulsnitzer Straße feierlich eröffnet werden, geplant ist hier der 22.10.2015.
Es wird noch freundliches Personal für das neue Cafe gesucht. Wer hat Freude am Verkauf, schätzt den Umgang mit den Gästen und hat Interesse in einem neuen Team zu arbeiten, der meldet sich bitte unter:

Cafe "Flair"
Inh. Robin Röthig
Pulsnitzer Straße 67a
01454 Radeberg

oder im
Cafe Röthig am Markt
zu Händen Hr. Robin Röthig

Anzeige

Gelungenes Oktoberfest beim Eckstoß in Radeberg

„O´zapft is" hieß es am letzten Wochenende bei Frau Damm, der Wirtin der beliebten Sportkneipe im Stadion an der Schillerstraße in Radeberg. Ein großes Bierzelt bot genügend Platz für die zahlreichen Besucher des diesjährigen Oktoberfestes. Viele der Gäste erschienen standesgemäß im Dirndl oder in Lederhosen und brachten so, zusätzlich zum

liebevoll geschmückten Zelt ganz in Blau/Weiß, ein Stück bayerisches Flair nach Radeberg. Viele der Besucher sind langjährige Stammgäste, Freunde und natürlich die Fußballer und Mitglieder des Radeberger Sportvereins. Leckere Weißwürste mit Brezen, Leberkäse und anderen Schmankerl, gab es neben einheimischen Bier auch zünftiges Weizenbier. Und wer Frau Damm kennt, der weiß um die besondere Beziehung zur Musik, es gab Livemusik zu erleben, die zum Mitsingen und Schunkeln einlud. Eine Art Premiere, hatten doch die Musiker so in dieser Form noch nicht zusammen gespielt. Sie heizten den Besuchern im Zelt ordentlich ein. Tolle Stimmung an beiden Tagen ließen das Oktoberfest

wieder bei Freunden, Bekannten und Gästen zu einem unvergessenen Ereignis für alle werden, die dabei waren.
Für mich ist das nicht nur Arbeit, verriet uns Frau Damm. Vereint doch so ein Event nicht nur meine anwesende Familie und unsere Freunde, sondern schafft auch eine engere Verbundenheit mit meinen Gästen, die es verstehen, in gemütlicher Runde zu feiern.
Ein Dank noch an alle fleißigen Helfer und an die Musiker, die für ein so tolles Oktoberfest sorgten.
Das Oktoberfest soll zur festen Tradition jedes Jahr werden und so freuen sich alle schon auf das nächste Jahr, wenn es im Eckstoß wieder heißt: „O´zapft is".

Eckstoß
Die Kneipe im Stadion
Inh. Marion Damm
Schillerstraße 78 I 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 23 89 945

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger" ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger" keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die **Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden**

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 40: 06.10.2015, 12.00 Uhr
für Ausgabe 41: 13.10.2015, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 40 erscheint am: 09.10.2015
Ausgabe Nr. 41 erscheint am: 16.10.2015

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Aus den Kirchgemeinden

Das war die 6. Nacht der Kirchen in Radeberg

Am 19.09.2015 war es wieder soweit. Der Einladung zum Besuch der sechs Radeberger Kirchen in der Form eines Abendspazierganges folgten zahlreiche Interessierte.
Einen schwungvollen Start gab die Ten-Sing-Gruppe in der evangelischen Stadtkirche.
Eine Stunde später begrüßte die Adventgemeinde mit warmer Suppe und einem interessanten Interview zur 100-jährigen Geschichte die Besucher.
20 Uhr ging es in der Katholischen Kirche weiter. Kantor Wolfgang Förster erklärte „Schätze vom Dachboden“. Da war einiges dabei, was manchem bisher noch unbekannt war.
Dann ging es in die Apostolische Gemeinde. Da auf der Baustelle Dresdener Str. die Straßenbeleuchtung noch nicht in Betrieb war, beleuchteten Fackeln und

Kerzen den Weg. Ein kleines Theaterstück regte zum Nachdenken darüber an, was alles zum Bauen des Lebenshauses erforderlich ist.
Großes Interesse erregte auch eine Fotodokumentation zu Radeberger Gebäudeansichten. Lothar Wendt hatte glücklicherweise vor dem Abriss so manchen erbärmlichen Zustand bildlich festgehalten. Auf der Rückseite dieser Bilder konnten die Besucher das heutige Aussehen entdecken. Wer wollte, war eingeladen, sein Wissen zu den Radeberger Gebäudeansichten zu testen, indem er auf einem Zettel seine Erkenntnisse festhielt.
Diese Ausstellung kann noch bis Ende November, Dresdener Str. 41a besichtigt werden. Das ist zu den Bürozeiten Mo-Fr 9-13 Uhr, sonntags 9-11 Uhr und nach Vereinbarung unter 03528 443333 möglich.
22 Uhr berichteten die jungen Leute der Neuapostolischen Kirche mit Begeisterung von „ihrem“ Jugendtreffen der mitteldeutschen Gemeinden in Erfurt. Musik- und Gesangsbeiträge, professionell vorgetragen, machten das Ganze zu einer runden Sache. Die letzte Etappe wurde in der Freien evangelischen Gemeinde noch mal praktisch. Teilnehmer der Aktion „Hände zum Leben“ berichteten vom Arbeitseinsatz für „Hände, Kopf und Herz”, bei dem deutsche Handwerker und ihre Helfer für zwei Wochen nach Israel reisen, um Holocaust-Opfern kostenlos die Wohnungen zu renovieren. Mit einem gemeinsam gesungenen Segenslied klang der Tag aus.
Dank allen, die vorbereitet haben und allen, die gekommen sind.

Gert Loose, im Namen der Gemeindeleiter der Radeberger Kirchen

Stadtkirche Radeberg

Am Samstag, den 03. Oktober, 17.00 Uhr findet ein Festkonzert „25 Jahre Deutsche Einheit“ mit dem Posaunenchor Radeberg unter Leitung: Wolfgang Franke und Kantor Rainer Fritzsch - Orgel
Eintritt frei

Wenn der Abend länger wird

Ein A-cappella-Konzert mit geistlicher und weltlicher Chormusik stimmt Sie auf einen schönen Abend ein. Am 3. Oktober 2015 werden um 17:00 Uhr in der Dorfkirche von Kleinwolmsdorf neben Volksliedbearbeitungen von Max Reger u. a. Sätze von Hugo Distler, Christian Lahusen, Melchior Franck erklingen, gesungen von consonare unter der Leitung von Annette Borck. Consonare pflegt A-cappella-Gesang, das Klingen im Raum mit nichts als den eigenen Stimmen. Diplom-Dirigentin Annette Borck ist die künstlerische Leiterin. Sie stellt vielseitige und unterhaltsame Konzertprogramme zusammen, welche die A-cappella-Musik in vielen Klangfarben erlebbar machen. Interessante Interpretationen zeitgenössischer Stücke stehen neben einschlägiger Chormusik wie Madrigalen, Motetten, Volksliedbearbeitungen u. ä. Das Ensemble beeindruckte mit seinen überwiegend leisen, zum Lauschen anregenden Klängen bereits viele Zuhörer. Und vielleicht wird der Abend dann ja noch länger?

Jana Neumann

Anzeige

SCHMIDT GRUPPE

Es war einmal ein Radlader …

So ähnlich wie bei einer Märchenerzählung könnte man die Gründung der Firma Schmidt Erdbau vor rund 25 Jahren formulieren. Vor der Wende in der Landwirtschaft verantwortlich für sämtliche Landwirtschaftsmaschinen, war mir überdies die Technik von Baumaschinen, wie Traktoren oder Radladern, vertraut – allerdings gab es auch für mein Arbeitsverhältnis nur eine sehr unsichere Zukunft. Aus dieser Situation heraus reifte der Gedanke der Selbstständigkeit im Baugewerbe, was sich zu dieser Zeit allerorts in einem Aufschwung befand. Mit einer gesunden Portion an kalkulierbarem Risiko und einem alten Unimog-Universalaufbau mit Bagger und Frontlader startete ich im Jahr 1990 als Einzelunternehmen in die Selbstständigkeit.
Begünstigend in dieser Situation kam gleich ein größerer Auftrag mit Erdarbeiten zur Vorbereitung des Coca-Cola-Betriebes in Radeberg. Schon nach kurzer Zeit erweiterten wir unsere kleine Firma auf drei Leute – heute nach 25 Jahren sind in unseren Firmen 20 Mitarbeiter beschäftigt. Mit den folgenden Aufträgen erweiterten wir entsprechend den Erfordernissen unseren Fuhrpark mit Lkw’s und Spezialausrüstungen.
Im Jahr 1996 gründeten wir aus unserem Einzelunternehmen dann die Schmidt Erdbau GmbH, wie sie heute noch existiert. Den Markterfordernissen folgend, entwickelten wir uns in den Jahren in verschiedenen Bereichen weiter:

1998 Aufbau der RBM GmbH, als Vermietungsfirma für Baumaschinen
1999 Erwerb der Kiesgrube Wilschdorf bei Stolpen zur Gewinnung von verschiedenen Kiessorten mit einer Siebanlage
2008 übernahmen wir unsere zweite Kiesgrube in Kleinröhrsdorf auf der „Kalten Hand“, welche uns insbesondere zur Kiesgewinnung und als Deponie dient. Dieser Betriebsteil war uns zur Optimierung unserer Transporte und der Versorgung wichtig.
2009 gründeten wir unsere Schmidt Ziegelhaus GmbH mit Sitz in Dresden.

Kontinuierlich entwickelten wir in dieser Zeit auch unseren Maschinenpark weiter, mit welchem wir in der Lage sind, große Bauausführungen zu realisieren. Zu unseren langjährigen Kunden und Referenzen gehören beispielsweise Coca-Cola Radeberg, Müllermilch in Leppersdorf, KWD Radeberg, die Wohnanlagen in Dresden Dölzschen, der Sporthallenneubau in Stolpen und viele Flächenbauprojekte in unserer Region.

Auf diese 25 Jahre rückblickend, möchte ich mich gemeinsam mit meinen Bruder Frank insbesondere auch bei unseren Mitarbeitern und unseren Familienangehörigen für die langjährige Arbeit und Unterstützung bedanken, ohne diese unser heutiger Firmenerfolg nicht möglich gewesen wäre.

Von der Baugrube bis zur Schlüsselübergabe durch die Firmen

Schmidt Erdbau GmbH
➔ Baustoffe & Transport
➔ Erdarbeiten und Landschaftsbau

Kontakt
Alte Hauptstr. 23
01454 Radeberg
OT Großerkmannsdorf
Telefon: +49 (0) 3528 / 48 12 0
Telefax: +49 (0) 3528 / 48 12 55
Email: schmidterdbau@aol.com
Internet: www.schmidt-erdbau.de

RBM
Radeberger Baumaschinen GmbH
➔ Mietgeräte für Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
➔ Lieferung und Abholung unserer Mietgeräte

Kontakt
Alte Hauptstraße 23
01454 Radeberg
OT Großerkmannsdorf
Telefon: +49 (0) 3528 / 41 72 47
Telefax: +49 (0) 3528 / 41 71 09
Email: rbm@rbm-baumaschinen.de
Internet: www.rbm-baumaschinen.de

SCHMIDT * ZIEGEL * HAUS
➔ individuelle Bauplanung
➔ Hausbau und Baubetreuung

Kontakt
Warthaer Straße 82
01157 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 / 40 43 816
Fax: +49 (0) 351 / 40 43 817
Email: info@SchmidtZiegelhaus.de
Internet: www.schmidtziegelhaus.de

Sand- u. Kiesgruben
➔ in 01900 Kleinröhrsdorf
➔ in 01833 Wilschdorf

Kontakt unter:
Schmidt Erdbau GmbH
Alte Hauptstr. 23
01454 Radeberg
OT Großerkmannsdorf
Telefon: +49 (0) 3528 / 48 12 0
Telefax: +49 (0) 3528 / 48 12 55
Email: schmidterdbau@aol.com
Internet: www.schmidt-erdbau.de

Alte Hauptstraße 23, 01454 Radeberg OT Großerkmannsdorf, Tel.: 03528 / 48 12 0

ASKLEPIOS-ASB
Klinik Radeberger

Caritasverband Oberlausitz e.V.

Gesprächsabend

„Trauer spüren – Trost finden – sich dem Leben öffnen“

Zu diesem Thema laden die Asklepios-ASB Klinik Radeberg und der Ambulante Hospizdienst des Caritasverbandes Oberlausitz e.V. zu einer Gesprächsrunde alle interessierten Bürger am

Montag 05.10.2015, 18.00 Uhr
in die Konferenzräume
der Asklepios-ASB Klinik Radeberg
Pulsnitzer Str. 60, 01454 Radeberg

ein.

Wir freuen uns, an diesem Abend kompetente Ansprechpartner und viele Interessierte begrüßen zu können.

Tipps & Termine

DRK informiert zur Blutspende-Aktion

Am 08.10.2015 in der Zeit zwischen 16:00 bis 19:00 Uhr findet die nächste Blutspende-Aktion in der Plattenbau-Schule, Stolpener Straße 51 in Arnsdorf statt. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit! Gemeinsam Helfen! Überzeugen Sie Freunde und Bekannte Blut zu spenden, denn Lebensretter werden dringend gesucht. Aktuelle Termine auch unter www.blutspende-nordost.de

Achtung!

Unser Melitreffen findet am 10.10.2015, 18.00 Uhr im Pilsfass Radeberg, Hauptstraße 30, statt. Wer von den Gemeldeten nicht dran teilnehmen kann, sollte sich bitte noch einmal melden. Tel. 0174 / 95 52 629

Vortrag und Buchlesung im Forsthaus Radeberg

Öffentliche Veranstaltung der Sudetendeutschen Heimatgruppe Radeberg.
Ehepaar Gömpel aus Hessen berichtet unter dem Titel „ … angekommen!“ über Vertreibungsschicksale vor 70 Jahren und wie die Menschen damals eine neue Heimat fanden. Am **Donnerstag, den 15. Oktober 2015, 17:00 Uhr** im Vereinszimmer des Forsthauses Radeberg, Forststraße 31. Gäste sind herzlich willkommen.

Jürgen Schmidt, Vorstand

Bürgerhaus Radeberg

Veranstaltungen Oktober 2015

Montag:	18.00 Uhr	Frauenchor (außer am 26.10.2015)
Dienstag:	15.30 Uhr	Zeichenzirkel – Blaues Kreuz (am 13. & 27.10.2015)
	18.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Sucht- Blaues Kreuz (am 13. & 27.10.2015)
	19.30 Uhr	Lesekreis (am 06.10.2015)
Mittwoch:	09.00 Uhr	Kreativzirkel/Klöppeln
	14.00 Uhr	Handarbeiten
Donnerstag:	14.00 Uhr	Handarbeiten
	16.15 Uhr	Kindertanz, ab 5 Jahre
	17.00 Uhr	Kindertanz, ab 8 Jahre
Freitag:	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 5 Jahre (außer am 30.10.2015)
	16.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 5 Jahre (außer am 30.10.2015)

Zusätzliche Veranstaltungen

Dienstag	27.10.2015	13.30 - 16.30 Uhr Selbsthilfegruppe nach Krebs
Montag	26.10.2015	17.30 - 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe nach Migräne
Freitag	30.10.2015	14.30 - 19.30 Uhr Blutspende

Alle Angaben unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich und obliegen den jeweiligen Gruppen. Anfragen und Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 03528 - 411863 oder per Email: buergerhaus@radeberg.com
Weitere Veranstaltungshinweise für Radeberg finden Sie im Internet unter www.radeberg.de oder in den Auslagen im Bürgerbüro des Rathauses.

„Die Bewaffnung der Nachtigall – Tagebücher von Klaus Renft“

28. Oktober 2015 um 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Großröhrsdorf
Eine Lesung mit Undine Materni
(freie Autorin und Lektorin in Dresden)

Wohl kaum ein anderer Rockmusiker hat die wirklich produktive Musikgeschichte der DDR so nachhaltig mitgeprägt wie Klaus Renft – als Musiker wie als Mythos. Zum ersten Mal liegen jetzt seine Tagebücher vor – zwischen Liebe, Zorn und Zweifel, Zerrissenheit, Zwietracht und Zuversicht. Sie geben einen unfrisierten, authentischen Einblick in das, was einen Musiker umtreibt, und unterscheiden sich wohltuend von so manch anderer glatten (Auto-)Biografie. Denn: Pures Wohlbehagen führt in der Geschichte der Rockmusik zu nichts!
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Literaturforum Bibliothek - Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken bekommen in Sachsen lebende Autoren und Übersetzer die Möglichkeit, sich und ihr seit dem Jahr 2000 erschienenes Werk der breiten Öffentlichkeit vorstellen.
Das Projekt wird als Gemeinschaftsarbeit des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. unter finanzieller Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst durchgeführt. Deshalb ist der Eintritt frei. Zur besseren Planung bitten wir dennoch um Anmeldung.
Eintrittskarten können ab dem 5. Oktober 2015 in der Stadtbibliothek telefonisch unter 035952 48641 oder per E-Mail: Bibliothek@stadt-grossroehrsdorf.de bestellt bzw. abgeholt werden.

Ausstellung in Fischbach „Zwischen Amboss & Staffelei“

Ölbilder und Zeichnungen von Dietmar Frauenstein werden im Rahmen der Fischbacher Kirmes am 02. und 04. Oktober 2015 präsentiert. Ausstellungsort ist die „Alte Schmiede“ von Herrn Frauenstein auf der Wilschdorfer Straße 17 in Fischbach.

Epilepsieforum Dresden mit preisgekröntem Theaterstück

Ein Informationstag für Patienten und Interessierte

Wichtige Informationen rund um die Krankheit Epilepsie liefert das Epilepsieforum Dresden am 10. Oktober 2015 im Haus an der Kreuzkirche (An der Kreuzkirche 6). Veranstaltet wird dieser Informationstag vom Sächsischen Epilepsiezentrum Radeberg und der Epilepsieberatungsstelle Dresden. Ab 10 Uhr beginnt das Programm, der Eintritt ist frei. Die Betreuung von Kindern ist vor Ort möglich. In diesem Jahr wird sich die Dresdner Epilepsieberatungsstelle umfassend mit ihrem Programmangebot präsentieren, schließlich feiert sie ihr 10-jähriges Bestehen. Dabei werden auch neue Aspekte zur Berufswahl trotz Epilepsieerkrankung vorgestellt. Der Chefarzt des Sächsischen Epilepsiezentrums Radeberg, Dr. Thomas Mayer, zeigt wie sich die Epilepsiebehandlung im Laufe der Zeit gewandelt hat. In einer Gesprächsrunde berichten Betroffene über ihre Krankheit und stellen sich interessierten Fragen. Höhepunkt des Epilepsieforums ist das Theaterstück „Steile Welle“, welches von der Schauspielerin Marion Witt als Solo-Stück inszeniert wird. Es ist eine spannende Reise zwischen EEG-Kurven, Anderssein und Krankheitsbewältigung. „Wir haben alle unsere Anfälle, ob wir es wissen oder nicht“, lautet die provokante These des Theaterstückes. Dr. med. Thomas Mayer, Chefarzt am Sächsischen Epilepsiezentrum Radeberg, hofft auf viele interessierte Besucher: „Zwischen Fallsucht und Sehnsucht, so lautet der Untertitel des Theaterstücks von Marion Witt. Ich freue mich besonders, dass wir diese preisgekrönte Inszenierung nun in Dresden präsentieren können.“ Mehr Informationen im Internet unter: www.epilepsieberatung-dresden.de

Veranstaltungsort: An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden
Saal Erhard Mauersberger im Erdgeschoss

Hintergrundinformationen

Epilepsie ist eine Krankheit, bei der es wiederholt zu kurzen, plötzlichen Funktionsstörungen des Gehirns und damit zum Auftreten von epileptischen Anfällen kommt. Weltweit ist knapp 1% der Bevölkerung an Epilepsie erkrankt, in Deutschland sind das demzufolge bis zu 800.000 Menschen. Epilepsie kann jeden treffen. Schlaganfall, Unfall oder Hirnentzündung sind einige Beispiele, die zu einer Epilepsie führen können. Man nimmt an, dass 5% aller Menschen einmal im Leben einen epileptischen Anfall bekommen. Das sind in Deutschland ca. 4 Millionen.

PROGRAMM

10.00 Uhr	Begrüßung und Grußworte Dr. med. Thomas Mayer, Chefarzt Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg Sylvia Müller, Behindertenbeauftragte der Stadt Dresden Gruppe „Treff junger Leute“
10.20 Uhr	10 Jahre Epilepsieberatung Dresden Karola Fritzsche und Elisabeth Reichel, Epilepsieberatungsstelle Dresden
10.40 Uhr	Epilepsiebehandlung im Wandel der Zeit Dr. med. Thomas Mayer, Chefarzt Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg
11.00 Uhr	Neue Aspekte zur Beurteilung beruflicher Möglichkeiten Maria Lippold, Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg
11.15 Uhr	Gespräch mit Betroffenen
11.30 Uhr	Kaffeepause Videobeispiele aus Film und Fernsehen Dr. med. Stefan Stodieck, Epilepsiezentrum Hamburg Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf
11.45 Uhr	Theaterstück „Steile Welle“ Spiel: Marion Witt, Regie: Hans König
13.00 Uhr	Pause
13.30 Uhr	Gespräch mit der Schauspielerin Marion Witt
14.00 Uhr	Ende der Veranstaltung Kinderbetreuung ist vor Ort möglich.

Beratung in Not- und Konfliktsituationen

Wie an jedem ersten Dienstag im Monat bietet der Caritasverband für Dresden e.V. von 16.00 bis 18.00 Uhr eine Sprechstunde zur allgemeinen sozialen Beratung an (Nächster Termin: 06.10.15).
Die Caritas-Zweigstelle Beratungsdienste Pirna hält ihre Sprechstunden in Radeberg im Jobcenter, Heidestr. 70, Zimmer 14, ab. Das Angebot der allgemeinen sozialen Beratung ist kostenlos und umfasst

Der Tierschutzverein Radeberg e.V. lädt herzlich ein!

Am 10.10.2015 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet unser diesjähriges Herbstfest statt! Es erwartet Sie unter anderem: eine Tombola, ein Infostand sowie Überraschungen für Kinder. Auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt! Sie finden uns:
An den Dreihäusern 12 in 01454 Radeberg
Wir freuen uns auf Ihr Kommen – Ihr TSV Radeberg

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Hauptstr. 23, 01454 Radeberg, Tel.: 03528 - 455 67 34

Montag, 05.10.	17.00 Uhr	Rommee´
Dienstag, 06.10.	09.00 Uhr	Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
	19.00 Uhr	Singen macht gute Laune
Mittwoch, 07.10.	09.30 Uhr	Themenrunde mit Frühstück
07.10. Rückblick auf „Der Tag der Tagen“?		
Donnerstag, 08.10.	18.00 Uhr	Handarbeitszirkel

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im Oktober 2015

06.10.	14.00 Uhr	Spielenachmittag – Treff zum Kartenspielen
08.10.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag – gemeinsames Singen mit Herrn Küchler

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im Oktober 2015

05.10.	09.30 Uhr	Kreativzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
06.10.	09.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 Uhr	Spielenachmittag
07.10.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag
08.10.	09.30 Uhr	Seniorengymnastik
	14.30 Uhr	Geschichtliches mit Herrn Gebauer
	17.00 Uhr	Der „Kluge Stammtisch“ lädt ein

AWO-Seniorenclub Radeberg

Pulsnitzer Str. 67
Veranstaltungen im Oktober 2015

05.10.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Rommèspieler
06.10.	09.30 Uhr	Spielevormittag
07.10.	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag und Diavortrag mit Herrn Döring

Alle Veranstaltungen finden ab sofort in unserer Seniorenwohnanlage, Pulsnitzer Straße 67 statt. Der Seniorensport findet weiterhin montags 10.00 Uhr in den Räumen der AWO, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 statt.

Einladung Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren,
der Heimatverein Großerkmannsdorf e. V. lädt sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus Alte Hauptstraße 24 am Mittwoch, d. 14.10.2015, 14 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand

Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Unser Thema im Oktober 2015 – Bunt sind schon die Wälder

05.10.	15.30 - 17.30 Uhr	Lock-o-motive Spielplatz Flügelweg
06.10.	16.00 - 18.00 Uhr	Musikwerkstatt Rhythmus ist in - Tanzrhythmen
07.10.	14.00 – 17.00 Uhr	Mädchentreff Klammerbeutel fertig nähen
09.10.	14.00 – 17.00 Uhr	Kreativtreff Wir basteln Laternen
08.10.	14.30 - 17.30 Uhr	Fahrradwerkstatt Fahrradscheck nach Liste
08.10.	14.30 – 17.30 Uhr	Holzwerkstatt Coole Sachen für Halloween
09.10.	16.00 – 18.00 Uhr	Modelleisenbahn Quatschen und Erfahrungsaustausch

In ehrendem Gedenken

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht verlieren.

Herzlichen Dank allen, die

Michael Richter

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm im Tode gedachten, sich mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Seine Kinder Julia, Susann und Max
Seine Bettina mit Anna, Hannes und Eric mit Familien
Mutti Ursula
und Bruder Frank

Danksagung

Sigrid Lemke

geb. Huhle

30.01.1937 - 25.08.2015

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In Liebe und Dankbarkeit
Roland Lemke und Familie
Markus Lemke und Familie

Radeberg, im Oktober 2015

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Cousine, Tante und Freundin

Christa Kießig

* 02.03.1925 † 16.09.2015

In tiefer Trauer
Tochter Heidi mit Rolf
Sohn Volkmar mit Renate
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 09.10.2015, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

Grabmale und Felsen
Ausstellung • Beratung • Katalog
in 01896 Lichtenberg • www.Natursteine-Rentzsch.de

TAXI –Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau
2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
für Rollstuhltransport
Krankenfahrten alle Kassen
Taxi-Ruf 03528 447362

BESTATTUNGSINSTITUT
DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

WINKLER Bestattungshaus GmbH
Tag und Nacht ✆ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a ● 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 ● www.bestattungshauswinkler.de
Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Aus dem Rödertal

Fangfrischer Fisch aus Seeligstadt

Seeligstadt´s Sportverein fischt am 10. Oktober ab. Von 9 bis 11 Uhr können fangfrische Karpfen im Direktverkauf mitgenommen werden. Kundige Hände bereiten den Fisch auf Wunsch küchenfertig vor, damit dieser frisch auf dem heimischen Esstisch landen kann. Interessierte sind herzlich willkommen, das Abfischen ab den frühen Morgenstunden mitzuerleben. Der Sportverein Seeligstadt rechnet mit einem guten Ergebnis. „Die Karpfen sind wohlgenährt und von weiterem Beifang lassen wir uns wie jedes Jahr gern überraschen," so schmunzelnd Axel Rüdiger und Moritz Mucke, die im Frühjahr über einhundert Jungfische in den Naturteich eingesetzt haben. Über das Jahr wurden diese mit Getreide gefüttert, was ebenso von Seeligstadt´s Feldern stammt. "Der Sportverein Seeligstadt bewirtschaftet seit über dreißig Jahre den Teich im Ort, der im Sommer für die Fischzucht und im Winter für Eislaufen, Eishockey und Wintersportveranstaltungen genutzt wird, so Ilko Keßler, Vorsitzender des Seeligstädter Sportvereins.

Ilko Keßler

Neue Bücher in der Stadtbibliothek – Autoren aus Sachsen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Literaturforum Bibliothek - Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken hat die Stadtbibliothek Fördermittel in Höhe von 300,00 Euro erhalten. So bestand die Möglichkeit, Bücher von in Sachsen lebenden Autoren und Übersetzern käuflich zu erwerben. Diese Titel sind äußerlich mit einem blauen Aufkleber „Literaturforum Bibliothek" gekennzeichnet und werden in Sonderaufstellung angeboten. Im OPAC der Bibliothek können die Bücher über das Schlagwort „Literaturforum" recherchiert werden. Auf den virtuellen Katalogkarten befinden sich weitere Informationen zum Inhalt. Das Projekt wird als Gemeinschaftsarbeit des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. unter finanzieller Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst durchgeführt.

Schöne, Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Helmut Müller wäre 90 Jahre alt geworden

Über 30 Jahre lang hat der Radeberger Uhrmachermeister Helmut Müller das markierte Wanderwegenetz im Radeberger Land stets auf den neusten Stand gebracht. Leider verstarb er am 4. November 2002 aber Herbert Müller übernahm das Ehrenamt. Am 5. Oktober 1925 wurde Helmut Müller geboren, so dass er in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag gefeiert hätte.

Und jenes Ereignis werden die Wanderfreunde zum Anlass nehmen, auf den Spuren von Helmut Müller zu wandern. Darum wird es am 11. Oktober 2015 eine Gedenkwanderung geben, die an die schönsten Punkte des markierten Wanderwegenetzes rund um Radeberg führt. Damit sollen die Verdienste von Helmut Müller als regionaler Wegewart zu einer Würdigung kommen.

Natürlich verläuft die Wanderstrecke auch ins Hüttertal, wo an der Hüttertal-Baude eine Gedenktafel für Helmut Müller steht. Wer die Gedenkwanderung mitmachen möchte, der finde sich am 11. Oktober 2015 um 09.00 Uhr auf dem Radeberger Marktplatz ein. Es werden an die 20 Kilometer sein, welche rund um Radeberg auf dem von Helmut Müller markierten Wegesystem liegen.

Inzwischen hat sich die Ausstattung der Wanderwege weiter verbessert. Dazu zählt zum Beispiel der neue überdachte Rastplatz am Zugang zum Felixturm. Mehrere neue Routen konnten seit 2002 realisiert werden.

Und Helmut Müller bekam jetzt im Hüttertal Gesellschaft. Direkt gegenüber seiner Gedenktafel befindet sich die Gedenktafel von Max Hinsche, der 1896 in Radeberg geboren wurde.

Henry Lehmann

Christa Oertels Seniorenklubs bekommen Zulauf

Die Wachauer Senioren um Klubleiterin Christa Oertel können sich über Verstärkung in ihren Reihen freuen. Vier neue Gesichter seien in den vergangenen Monaten hinzugestoßen, freut sie sich. Zusammen mit dem von ihr betreuten Verein im Ortsteil Seifersdorf sind es damit 24 Mitglieder. Am Mittwoch, dem 23.09.2015, wurden die frisch gebackenen Klubangehörigen Zeuge einer langjährigen Tradition. Mädchen und Jungen des Wachauer Kinderhauses unterhielten gemeinsam mit der stellvertretenden Kita-Leiterin Christa Brandt im Saunagebäude ihrer Betreuungseinrichtung sie und die anderen älteren Herrschaften zu deren Freude mit einem kleinen Programm einstudierter Lieder. Dazu wurden von Eltern zubereiteter Kuchen, Schnittchen und Kaffee gereicht. „Mehrmals im Jahr treffen beide Klubs zusammen und dann wird sich in solch einem Rahmen ausgetauscht", weiß Christa Oertel. Sie wünscht sich unterdessen noch mehr Mitstreiter vor allem im Ortsteil Seifersdorf. Dabei setzt sie verstärkt auf die positive Mund-zu-Mund-Propaganda ihrer Vereinsmitglieder. Interessenten können sich ab sofort bei ihr telefonisch melden - und zwar unter der Rufnummer (03528) 44 13 84.

Für die Kleinen hatte die Seniorenbetreuerin eine kleine Spende über 20 Euro im Gepäck. Das Geld soll der Kita für diverse Anschaffungen zur Verfügung stehen. Die 3- bis 4-jährigen Knirpse bedankten sich mit selbstgebastelten Sonnenblumen und einer Nascherei.

Seniorenclub Wachau und Seifersdorf

Platz 20 bei den Deutschen Meisterschaften

Am Freitag, den 04.09.2015, startete die Jugendfeuerwehr Radeberg nach Montabaur in Rheinland Pfalz.

Rund 460 Wettkampfteilnehmer waren aus allen Bundesländern angereist. Die Motivation und Vorfreude war riesengroß, denn in der Geschichte der Jugendfeuerwehr Radeberg war dies die erste Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Am Samstag konnte die Truppe noch einmal die Disziplinen "Löschangriff" und "Staffellauf mit feuerwehrtechnischen Aufgaben" trainieren. Am Abend wurde außerdem der Kreativteil aufgeführt. Dabei musste jedes Bundesland einen kulturellen Beitrag vorführen. Mit ihrem Liliputanertanz konnte das Radeberger Team den 4. Platz erreichen, bevor dann am Sonntag die heiße Phase des Wettkampfes begann.

Die Anspannung und Aufregung stand allen ins Gesicht geschrieben, auch den Trainern. Am Ende hatte sich das harte Training also gelohnt, mit einer persönlichen Bestzeit im Staffellauf erkämpfte sich die Jugendfeuerwehr Radeberg den 20. Platz und ließ ganze 3 Bundesländer hinter sich.

J. Täuber, JF Mitglied

- Anzeige -

Seit 25 Jahren Ihr

JUBILÄUMSANGEBOT: Servicepaket bei Buchung der Sonderreise inklusive

REISEBÜRO Reisebüro. Hier fängt Ihr Urlaub an! DRV Deutscher ReiseVerband

Moch

Weil's schön werden soll.

Zum Firmenjubiläum ein neues Schiff gekapert

Am vergangenen Dienstag hatte unser Reisebüro zu seinem 25-jährigen Jubiläum in den großen Saal des Radeberger Kaiserhofs eingeladen. Zu diesem Anlass konnte ich als Captain Jack Sparrow unseren langjährigen Kunden das neue „Mein Schiff 5" von TUI-Cruises mit einer Westeuropatour kapern und vorstellen.

Jedoch vor 25 Jahren, als Firmengründer mit 23 Jahren, wagte ich den Schritt vom Studenten in die Selbständigkeit mit Aktivreisen in die Alpen und „Westen-gucken-Touren" ins Rhein-Moselgebiet.

Die erste Schiffsreise boten wir damals im Jahr 1993 für 1994 mit der MS Flamenco nach Norwegen an. Besonders beliebt bei unseren Stammkunden sind die Gruppen- und Sonderreisen unseres Reisebüros, welche immer von Mitarbeitern des Reisebüros persönlich begleitet werden und den Mitreisenden ein „mehr an Service und Leistung" bieten. Diese Reisen gehen mittlerweile um die ganze Welt, wobei auch nach wie vor unsere aktiven Ski- und Wanderreisen nichts an Beliebtheit verloren haben.

Im Laufe dieser Jahre hat sich unser Team auf 10 Mitarbeiter erweitert und wir bieten unseren Kunden Reisen in unserem Stammbüro in Radeberg als auch in unserer Filiale im Hochland-Center-Dresden-Weißig an. Im Internetvertrieb hat sich Moch-Reisen auf Afrika- und Kanada-Alaska-Reisen spezialisiert, welche man unter africa-discovery.de und canada-discovery.de findet. Resümierend kann ich auf 25 erlebnis- und erfolgreiche Jahre zurückblicken und bin optimistisch für die nächsten 25 Jahre.

Zum Schluß der Jubiläumsveranstaltung sorgte die Reinigungskraft „Ilse Schlonske", gespielt von Olaf Umlauft, nicht nur für Verwirrung sondern jede Menge Spaß und Ulk bei allen Gästen inklusive der Ziehung von rund 40 Gewinnerlosen aus der Tombola.

Thailand zum Kennenlernen

Thailand, das wahre „Land des Lächelns", empfängt seine Besucher mit exotischer Pracht und Schönheit. Sie entdecken mit uns die kontrastreichen Höhepunkte eines Landes, das mit Königspalästen und prunkvollen Tempeln, einer üppigen Natur und kulturell einzigartigen Städten sowie mit herrlichen feinsandigen Stränden und idyllischen Badebuchten gleichermaßen lockt. Die Reise führt Sie durch die faszinierenden Landschaften im Norden, wo Sie u.a. die ehemalige Hauptstadt Sukhothai kennen lernen. Lampang, Chiang Mai, Bangkok und der berühmte River Kwai sind weitere klangvolle Stationen, die Sie besuchen.

Reiseleiterin Andrea Hoffmann

Land der Unberührtheit und Aufgeschlossenheit

Lassen Sie sich in ein Land mit einer Unberührtheit und Aufgeschlossenheit entführen, wie es sie sonst kaum noch auf der Welt gibt. Laos ist ein tief religiöses buddhistisches Land, das mit seiner Vielfalt an Pagoden, Buddhafiguren und Mönchen eine geheimnisvolle Welt jahrhundertealter Kultur offenbart. Als kultureller Höhepunkt besuchen Sie in Kambodscha die spektakulären Tempel von Angkor. Erleben Sie das ursprüngliche Südostasien auf dieser interessanten Reise und lassen Sie sich verzaubern von den historischen Kulturschätzen, den Traditionen, Bräuchen, den freundlichen Menschen und natürlich der faszinierenden Schönheit dieser Länder.

Reiseleitung Thomas Moch

www.moch-reisen.de/mochs_sonderreisen • info@moch-reisen.de

Ausführliche Informationen, die vollständigen Reiseprogramme und Preise sowie Buchungen erhalten Sie in unseren Reisebüros.

Der Kfz-Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Bosch Car Service
Grünberg
– FREIE WERKSTATT –
BOSCH Service
Kompletter Service rund ums Auto
Abschleppdienst Tag und Nacht
Kantor-Pech-Straße 10a
01454 Wachau OT Lomnitz
Telefon 035205 54616
Fax 035205 72210

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister
Dresdner Str. 43 • 01454 RADEBERG
Telefon: 03528/44 35 12
Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

EU
LADA
Bäumler Automobile Radeberg
01454 RADEBERG, Dresdner Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baeumler-automobile.de
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service
LADA-Vertragshändler
SEAT-Spezialist

Kfz-Meisterbetrieb Rainer John
Röderwinkel 3
01454 Wachau/OT Leppersdorf
Telefon 03528/44 36 90
www.john.go1.de
1a autoservice
Wir machen, dass es fährt

Gabel-Automobile GmbH
Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str. 4
01454 Radeberg
Tel. 03528/44 11 10 – Fax 03528/44 57 59
Reparaturen für alle Fahrzeugtypen

Automobile Radeberg
Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14
freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst
KIA The Power to Surprise
www.automobile-radeberg.de

Ford Autohaus Pietzsch
KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER
■ Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
■ Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
■ Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU
01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen
AUTOHAUS GIERTH
Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

REIFEN & AUTO-SERVICE
REIFEN MIETH
Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23
TÜV – mittwochs und freitags
Achsvermessung • Fahrwerkstattservice

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG
Service rund um's Auto
• KFZ-Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung • Klimaanlagenwartung
• Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA
Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

AUTO-SERVICE
multicar
Verkauf und Vermietung
Freie Werkstatt
für PKW • LKW • BUS
SP • AU • DEKRA-HU • TACHOPRÜFUNG
Hanitzsch & Wolf GbR
Straße des Friedens 16 • 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 28 60 • Telefax 03528/ 41 12 47

AUTOHAUS MÜLLER Gmbh & Co. KG
An der Ziegelei 3/5, 01454 Radeberg
Eschdorfer Bergstr. 13, 01328 Dresden
Tel. (03528) 44 60 84
www.fiatmueller.de
FIAT FIAT PROFESSIONAL
KOMPLETTSERVICE • Transportervermietung ab 36,- € für 3 Stunden

Autoservice Kummer
KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt
Dr.-Albert-Dietze Str. 9a, 01454 Radeberg
Tel. 03528 41 23 42
Inspektion - Reifendienst- Reparaturen
HU/AU - Ersatzteile

Jeder Fünfte kommt zweimal

Hauptuntersuchung bei DEKRA in Dresden

Mehr als jedes fünfte Fahrzeug schafft die Hauptuntersuchung (HU) nicht im ersten Anlauf. „Im Jahr 2014 mussten knapp 22 Prozent aller von DEKRA Dresden geprüften Fahrzeuge noch einmal beim Sachverständigen vorfahren, um eine neue Plakette zu bekommen“, berichtet Mathias Fobo, Leiter Prüfwesen an der DEKRA Niederlassung Dresden. Bei Pkw liegt der Wert mit gut 23 Prozent leicht über dem Schnitt. Am häufigsten führten Mängel an Lichttechnik oder Elektrik, Bremsanlage, Achsen, Räder, Reifen und im Bereich Umwelt zu einer Nachuntersuchung. Laut Paragraf 29 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) muss der Halter die bei der HU festgestellten Mängel unverzüglich beheben lassen.

Der Autofahrer ist außerdem verpflichtet, spätestens bis zum Ablauf von einem Monat nach dem Tag der nicht bestandenen Hauptuntersuchung das Fahrzeug erneut vorzuführen, erinnern die Sachverständigen. Lässt er diese Frist verstreichen, wird eine erneute Hauptuntersuchung erforderlich. Das ist auch dann der Fall, wenn der Autofahrer den HU-Prüfbericht nicht vorlegen kann. Gelegentlich kommt es vor, dass bei der Nachprüfung nicht alle Mängel behoben sind oder zusätzliche Mängel festgestellt werden. In solchen Fällen darf der Prüfer die Prüfplakette nicht zuteilen. Wichtig: Auch bei einer Nachuntersuchung im Folgemonat beginnt die Laufzeit der neuen Plakette in dem Monat, in dem das Fahrzeug zur Hauptuntersuchung vorgestellt wurde.

Die DEKRA Niederlassung Dresden betreibt weitere Kfz-Prüfstellen in Riesa und neuerdings auch in Pirna. Außerdem sind die DEKRA Prüfingenieure in zahlreichen Partner-Kfz-Werkstätten regelmäßig in Sachen Hautuntersuchung unterwegs.

Pressebüro, Rolf Westphal
Pestalozzistraße 8, 01819 Kurort Berggießhübel
Tel. 035023 60650, www.ppe-info.de

Sicher unterwegs mit guter Beleuchtung

DEKRA Niederlassungen Dresden ruft zum kostenlosen Licht-Test 2015 auf

Im Oktober ist wieder Licht-Test-Zeit. Auch in diesem Jahr, bei der 59. Auflage des Licht-Test, beteiligen sich die DEKRA Niederlassung Dresden (Köhlerstraße 18) und deren DEKRA Außenstelle in Riesa (Glogauer Straße 5) an der kostenlosen Aktion. Sie bieten im Oktober, ebenso wie die Meisterbetriebe der Kfz-Innungen und andere Partner der Kampagne, einen Gratis-Check der Beleuchtungseinrichtungen an. Wie wichtig diese Überprüfung ist, zeigt schon ein Blick in die amtliche Unfallstatistik. Mehr als ein Drittel aller Verkehrstoten in Deutschland sind bei Dämmerung oder Dunkelheit zu verzeichnen. Auf Autobahnen sind es sogar über 44 Prozent der Getöteten. Bei den Hauptuntersuchungen von DEKRA in Deutschland hat fast jedes dritte Fahrzeug Mängel an den lichttechnischen Einrichtungen.

„Diese Zahlen zeigen, wie wichtig es ist, jetzt zu Beginn der dunklen Jahreszeit die Beleuchtung am Fahrzeug zu überprüfen und bei Bedarf in Ordnung zu bringen“, so Peter Galow, Leiter der Technischen Prüfstelle an der DEKRA Niederlassung in Dresden. „Nur wenn die Beleuchtung zuverlässig funktioniert, können Sie sicher unterwegs sein“, betont der Fachmann.

Die Verkehrssicherheitsaktion Licht-Test gibt es schon seit 1956. Der bestandene Check wird mit der Aktionsplakette an der Windschutzscheibe dokumentiert. In diesem Jahr feiert dabei eine Folienplakette Premiere.

Pressebüro, Rolf Westphal
Pestalozzistraße 8,
01819 Kurort Berggießhübel
Tel. 035023 60650
www.ppe-info.de

Macht der Klimawandel Winterreifen unnötig?

Gesetzgeber verbietet Sommerreifen bei winterlichen Straßenverhältnissen

(djd). Wer regelmäßig in den Alpen oder den Höhenlagen der deutschen Mittelgebirge unterwegs ist, für den dürften Winterreifen von Oktober bis Ostern selbstverständlich sein. "Autofahrer, die nur im Flachland unterwegs sind, zweifeln manchmal, ob sie sich wirklich einen zweiten Satz Pneus für die kalte Jahreszeit zulegen müssen", hat Martin Blömer beobachtet, Verkehrsfachmann beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Denn durch den Klimawandel könnten in Zukunft in vielen Regionen Schneefälle noch seltener werden. Dennoch auf Winterreifen umzusteigen, dafür sprechen auch heute noch gute Gründe.

Wenn es im Herbst überraschend zu Glatteis kommt, dürfen Autofahrer laut Gesetz nicht mehr auf Sommerreifen weiterfahren. Foto: djd/Continental

Besser auf niedrige Temperaturen eingestellt

"Zum einen bieten Winterreifen nicht nur bei Schnee und Eis, sondern auch bei niedrigen Temperaturen mehr Leistungsreserven", erklärt Klaus Engelhart, Pressesprecher beim Reifenhersteller Continental. Verantwortlich dafür sind die besonderen Gummimischungen, die auch bei Minusgraden flexibel bleiben. Typische Sommerreifenmischungen dagegen werden bereits unter sieben Grad über Null nach und nach härter und verlieren dadurch an Grip. Zum anderen kann es auch im Flachland zu überraschenden Schneefällen oder überfrierender Nässe kommen. Bei diesen Wetterlagen stellen Sommerreifen eine echte Gefahr dar, da sich der Bremsweg deutlich verlängert und auch der Seitenhalt wesentlich schlechter ausfällt. Unter www.continental-reifen.de gibt es mehr Informationen dazu.

Fahrverbot für Sommerreifen bereits bei Reifglätte

"Daher hat der Gesetzgeber eine situative Winterreifenpflicht eingeführt", erläutert Engelhart. Zwar gibt es keine Vorschrift, dass Autofahrer in bestimmten Monaten Winterreifen aufziehen müssen. Doch die Straßenverkehrsordnung bestimmt, dass Autos mit Sommerreifen bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis oder Reifglätte nicht auf öffentlichen Straßen bewegt werden dürfen. Wer also bei winterlichen Straßenverhältnissen, wie sie auch im Flachland der norddeutschen Tiefebene regelmäßig vorkommen, mit Sommerreifen angetroffen wird, riskiert ein Bußgeld.

Typisch Ford:
einfach weiter gedacht

FORD FOCUS TURNIER AMBIENTE
Antiblockier-Bremssystem (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD), Berganfahrassistent, Bordcomputer, Fensterheber vorn, elektrisch, mit Quickdown-Schaltung für Fahrerseite
Bei uns für
€ 13.360,-[1,2,3]
Jetzt umsteigen und die Ford Umweltprämie[1,2] von € 4.000,- sichern!
Ford

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 8,4 (innerorts), 4,7 (außerorts), 6,0 (kombiniert); CO_2-Emissionen: 139 g/km (kombiniert).

MGS MOTOR GRUPPE SACHSEN GMBH & CO. KG
01445 Radebeul, Meißner Straße 11, Tel.: 0351/839 397-0, Fax: 0351/839 397-90
01099 Dresden, Fischhausstraße 15, Tel.: 0351/8 11 99 86-0, Fax: 0351/8 11 99 877-69
www.mgs-sachsen.de

[1]Die Ford Umweltprämie beträgt € 4.000,- und gilt bei Neufahrzeugbestellung eines Ford Focus Turnier vom 28. 08. 2015 bis 31. 10. 2015. Die Ford Umweltprämie bekommen Sie bei Abgabe Ihres vor 2007 und mind. 4 Monate auf den Käufer zugelassenen PKW. [2]Unter Berücksichtigung der Ford Umweltprämie beträgt der Barpreis bei uns: € 13.360,- (€ 17.360,- inkl. Überführungskosten abzgl. € 4.000,- Ford Umweltprämie). Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. [3]Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen sowie gewerblichen Abnehmern mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford Focus Turnier Ambiente 1,6-l-Ti-VCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS).

Wellness für Körper, Geist und Seele

Unser Alltag wird immer hektischer. Wir stressen uns von morgens bis abends durch den Tag. Gerade jetzt im Herbst, wenn die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden, gibt es viele schöne Wohlfühl - Momente, die uns einfach gut tun können. Einen Besuch beim Friseur, eine professionelle Massage, eine Kosmetikbehandlung oder ein schönes Essen bei Kerzenschein, lässt die Alltagssorgen, den Stress und die Probleme ganz schnell in Vergessenheit geraten. Gönnen Sie sich regelmäßige Auszeiten, das kann auch beim Fitnesstraining sein oder bei einem gemütlichen Einkaufsbummel. So meistern Sie Ihre privaten als auch beruflichen Aufgaben leichter. Noch ein kleiner Tipp: Wellness-Gutscheine & Co. sind auch tolle Weihnachtsgeschenke! Text: Red.

Ein warmes Vollbad relaxt nicht nur wunderbar, sondern öffnet die Poren der Haut und bereitet sie so optimal auf die Hautpflege vor. Foto: djd/Elasten-Forschung/Fotolia-Alliance

AUFSTEHEN, FERTIG & GUT AUSSEHEN!

Vorher / Nachher

Behandlung für Schnellentschlossene - telef. Anmeldung / auch AB

Dauerhaft zeichne ich Ihre Augenbrauen oder Lidstriche nach am **Montag, 05.10.2015** von **9 - 12 Uhr**, ab **390,- €** od. **230,- €**.

Haltbarkeit in Ihrer Haut bis zu 6 Jahren, für jedes Alter, hochintensive Farben auch für Allergiker geeignet.

- Kartenzahlung möglich -

Cultura Kosmetikstudio Andrea Olbrich

Ri-soft®lining • Visagistin • Fachkosmetikerin

Hauptstraße 4 • 01454 Radeberg

Tel.: 03528/412700 . Mobil: 0173/7090483

Kosmetikstudio „LIFESTYLE“

Kosmetik • Pediküre • Maniküre • Nagelmodellage

Manja Behrens

Schillerstraße 95a • 01454 Radeberg

Tel. 0174/9 92 07 16

O.d.E.

Ort der Entspannung

Für Körper, Geist und Seele

Ab sofort ist die Saunasaison und Solarium eröffnet

Wöchentlich: Mittwoch 16.00 - 22.00 Uhr Frauen

Donnerstag 16.00 - 22.00 Uhr Männer

Freitag 16.00 - 22.00 Uhr Mix

Sonderbestellung für die übrigen Tage sind möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rathausstraße 23 - 01900 Großröhrsdorf

Tel. 035952 / 4 80 25 o. 4 22 88

Sportlich fit durch die kalte Jahreszeit

Alternative Trainingsmöglichkeiten finden - und Überlastungen vermeiden

(djd). Im Sommer fällt es den meisten Menschen leicht, fit zu bleiben. Denn Freiluft-Sportarten wie Joggen, Radfahren oder Inlineskaten lassen sich dank des warmen Wetters und geringen Aufwands unkompliziert in den Alltag einbauen. Wenn allerdings Regen, Wind und Kälte vorherrschen und die Tage kurz sind, bremst einen oft der innere Schweinehund. Doch wer gesund und in Form bleiben möchte, sollte auch in der kalten Jahreszeit sportlich nicht nachlassen.

Fitnessstudios bieten Abwechslung

Im Fitnessstudio sollte man sich von erfahrenen Trainern anleiten lassen. Foto: djd/Traumeel/thx

Fitnesscenter beispielsweise bieten eine große Bandbreite verschiedener Sportmöglichkeiten. Neben Geräte- und Hanteltraining gibt es immer wieder neue Trends, die von den Studios aufgegriffen werden. Tanz- und Musikfans toben sich etwa beim Latin- oder Bollydance aus, Radelfreunde bevorzugen Cycling- oder Spinning-Kurse, andere gehen lieber aufs Laufband oder geben beim Cybertraining richtig Gas. Wichtig ist es, sich hier genau wie bei jeder anderen Sportart gut aufzuwärmen. In den Kursen sollte der Trainer dies stets mit in den Ablauf einplanen - ebenso wie ein Cool-down mit Stretching am Ende der Einheit. Wer mit Geräten und Gewichten arbeitet, sollte sich von einem Fitness-Coach einweisen lassen, damit keine falschen Bewegungsabläufe eingeübt werden oder Überlastungsbeschwerden wie Muskelkater, Verhärtungen oder Entzündungen auftreten. Viele praktische Trainingstipps dazu sowie die Broschüre "Fit wie ein Profi" als kostenfreien Download gibt es beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de unter www.rgz24.de/winterfitness.

Verletzungen ausheilen lassen

Bei Beschwerden sollte man eine mehrtägige Pause einlegen, um sich zu regenerieren. Ein natürliches Arzneimittel wie Traumeel als Creme und Tabletten (erhältlich in der Apotheke) kann dabei effektiv unterstützen. Natürliche Wirkstoffe aus Beinwell (Symphytum), Eisenhut (Aconitum), Ringelblume (Calendula) und Zaubernuss (Hamamelis) können Schmerzen und Schwellungen lindern, Entzündungen regulieren und die Heilung beschleunigen. Erst nach vollständiger Ausheilung sollte man das Training schrittweise wieder starten.

Ausgewogener Trainingsmix

(djd). Gerade sportlich Ehrgeizige sollten nicht zu einseitig trainieren. Eine ausgewogene Mischung aus Kraft, Koordination und Ausdauer ist optimal. Hier bieten Fitnessstudios alles Notwendige unter einem Dach. Am besten lässt man sich von den dortigen Fachleuten einen gut abgestimmten, persönlichen Trainingsplan zusammenstellen. Dieser kann immer wieder angepasst werden.

Indoor-Sportarten wie Volleyball machen Spaß, bergen aber auch ein höheres Verletzungsrisiko. Foto: djd/Traumeel/thx

Kerstin's HAARSTUDIO

DAMEN • HERREN • KINDER

Der Friseur für die ganze Familie

Wer hat an der Zeit gedreht, 1 Jahr schon, wie schnell das geht ...

Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen seit unserer Eröffnung vor einem Jahr bedanken.

Das Team von Kerstin´s Haarstudio

20% in der Jubiläumswoche vom 05. - 10.10.2015 auf alle Pflege- und Stylingprodukte

Kerstin´s Haarstudio I Inh. Kerstin Schäfer

Hauptstraße 11 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200 / 29 29 44

Öffnungszeiten: Mo: 12 - 19 Uhr • Di - Fr: 7.30 - 19 Uhr • Sa: 7.30 - 12 Uhr

Anzeige

Das Geibeltbad Pirna - die Wellness-Oase für die ganze Familie

Wellness ist das Gleichgewicht von mentalem Frieden und behaglichem Körpergefühl. Für den einen bedeutet das Entspannung, für den anderen Pflege und Schönheit. Das wohltuende Zusammenspiel von Wasser, Duft, Wärme, Farbe und Licht in der abwechslungsreichen Saunalandschaft des Geibeltbades verwöhnt, verzaubert und verführt die Sinne. Mit Caldarium, Kelo-Sauna, Tepidarium, Bio-Sauna, Salzgrotte u.v.m. ist für jeden was dabei.

Und wer es etwas aktiver mag, der hat den Eintritt in die Badelandschaft mit dem Saunatarif bereits inklusive.

Mit allen Sinnen genießen.

Im türkischen Hamam-Bad in unserer Saunalandschaft stimulieren feuchtwarme Dämpfe Haut und Atemwege. Massagen auf einem Wärmestein lockern Ihre Muskulatur. Ganzkörperpeelings, Seifen-, Bürsten- und Ölmassagen reinigen und sorgen für nachhaltige Entspannung.

Bitte vereinbaren Sie einen Massage-Termin telefonisch oder an unserer Rezeption.

Geibeltbad Pirna, Rottwerndorfer Str. 56 c
01796 Pirna,
Tel.: 03501 – 710 900

www.geibeltbad-pirna.com

ADTV Tanzschule Lax

Die Tanzschule der Weltmeister

Die Tanzschule der Weltmeister

Neue Anfängerkurse im November

- Anfängerkurse für Erwachsene: Dienstag, 20:45 Uhr Start: 03.11.2015; Mittwoch, 19:30 Uhr Start: 04.11.2015; Sonntag, 18:15 Uhr Start: 08.11.2015
- Gutscheine bekommen Sie in Form unserer Dance Card. Wir beraten Sie zur Dance Card gerne auch telefonisch.

Ullersdorfer Platz 1, 01324 Dresden - www.tanzschulelax.de / Tel: 0351/2689222

Anzeige

Betreut, aber selbstbestimmend das Leben meistern

Mit so großem Interesse hatten die Organisatoren am Tag der offenen Tür im bald fertigen advita Haus in Radeberg an der Güterbahnhofstraße nicht gerechnet. Viele Interessierte kamen mit Ihren Angehörigen, um sich vor Ort das neue advita Haus mit den 61 Wohnungen, die altergerecht, praktisch und modern konzipiert sind, anzusehen. Neben Vorteilen, wie einem Fahrstuhl, barrierefreier Bauweise der Wohnungen und Verbindungswegen zu den Gemeinschaftsräumen, bietet das advita Haus seinen Bewohnern ein selbstbestimmtes Leben mit Hilfeleistungen, wenn diese benötigt und gewünscht werden. Im Alter ständig allein zu sein, ist nur ein wichtiger Aspekt, dem die zukünftigen Bewohnern in Geselligkeit mit den Mitbewohnern entgegen wirken können. Ist es Ihnen doch mal zu viel, kann man sich in seine eignen vier Wände zurück ziehen. Durch den im Hause befindlichen advita Pflegedienst ist sichergestellt, dass Hilfe rund um die Uhr verfügbar ist, wenn sie denn von den einzelnen Bewohnern gebraucht wird. Die Besucher nutzten diesen Tag, um sich die Musterwohnungen anzusehen, Fragen an die Ansprechpartner zu stellen und sich mit dem Gedanken auseinander zusetzen, doch noch mal umzuziehen. Bereits im November dieses Jahres soll das advita Haus bezugsfertig sein.

Hier entstehen:

- 24 Ein-Raum-Service-Appartements
- 28 Zwei-Raum-Service-Wohnungen
- 9 Drei-Raum-Service-Wohnungen
- eine Pflege-Wohngemeinschaft für 12 Bewohner
- eine Tagespflege für 40 Gäste
- Büroräume für den Pflegedienst

Mitten in Radeberg, unweit der Radeberger Altstadt, mit Blick in eine schöne Parkanlage, die zu Spaziergängen und Verweilen einlädt, liegt das advita Haus. Vielleicht Ihr neues zu Hause!

advita PFLEGE. BLEIBEN SIE, WIE SIE SIND.

Anfrage zu dem neuen Wohndomizil unter:
advita Haus
Niederlassungsleitung: Doreen Pappritz
d.pappritz@advita.de • www.advita.de

BAD LIBVERDA – TSCHECHIEN

Kommen Sie nach BAD LIBVERDA ins Isergebirge, nur einen Katzensprung vom Grenzübergang in Zittau entfernt.

SINGLE-AUFENTHALT

168 € p. Person / 5 Tage
Unterkunft im Einzelzimmer, Halbpension, 12 Behandlungen

ERHOLUNG FÜR KÖRPER UND SEELE

ab 189 € p. Person / 3 Nächte / 4 Tage
Halbpension, Unterkunft im Doppelzimmer, 4 Behandlungen

WEIHNACHTSWOCHE 23.12.15 - 28.12.15

225 € p. Person / 6 Tage / DZ
Halbpension, 3 Behandlungen, Tanzabend, Abendessen zum Heiligen Abend

SILVESTERWOCHE 28.12.15 - 02.01.16

265 € p. Person / 6 Tage / DZ
Halbpension, 2 Behandlungen, Tanzabend, Silvesterfeier mit Programm, Neujahrsmittagessen

Für unsere Gäste bieten wir einen Haus-zu-Haus Transfer-Service.

Auf Vorlage dieser Anzeige werden Sie von uns bei der Anreise mit einer Flasche Schaumwein begrüßt.

Wir senden Ihnen gerne das komplette Angebot kostenlos nach Hause zu.

Alle Angebote unter www.lazne-libverda.cz

Tel. +420 482 368 112 • E-Mail: bestellung@lazne-libverda.cz

ANZEIGE „die Radeberger“ 02.10.2015

Wellness für Körper, Geist und Seele

Unser Alltag wird immer hektischer. Wir stressen uns von morgens bis abends durch den Tag. Gerade jetzt im Herbst, wenn die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden, gibt es viele schöne Wohlfühl - Momente, die uns einfach gut tun können. Einen Besuch beim Friseur, eine professionelle Massage, eine Kosmetikbehandlung oder ein schönes Essen bei Kerzenschein, lässt die Alltagssorgen, den Stress und die Probleme ganz schnell in Vergessenheit geraten. Gönnen Sie sich regelmäßige Auszeiten, das kann auch beim Fitnesstraining sein oder bei einem gemütlichen Einkaufsbummel. So meistern Sie Ihre privaten als auch beruflichen Aufgaben leichter. Noch ein kleiner Tipp: Wellness-Gutscheine & Co. sind auch tolle Weihnachtsgeschenke! Text: Red.

Ein warmes Vollbad relaxt nicht nur wunderbar, sondern öffnet die Poren der Haut und bereitet sie so optimal auf die Hautpflege vor. Foto: djd/Elasten-Forschung/Fotolia-Alliance

AUFSTEHEN, FERTIG & GUT AUSSEHEN!

Vorher / Nachher

Behandlung für Schnellentschlossene - telef. Anmeldung / auch AB

Dauerhaft zeichne ich Ihre Augenbrauen oder Lidstriche nach am **Montag, 05.10.2015** von **9 - 12 Uhr**, ab **390,- €** od. **230,- €**.

Haltbarkeit in Ihrer Haut bis zu 6 Jahren, für jedes Alter, hochintensive Farben auch für Allergiker geeignet.

- Kartenzahlung möglich -

Cultura Kosmetikstudio Andrea Olbrich

Ri-soft®lining • Visagistin • Fachkosmetikerin

Hauptstraße 4 • 01454 Radeberg

Tel.: 03528/412700 . Mobil: 0173/7090483

Kosmetikstudio „LIFESTYLE“

Kosmetik • Pediküre • Maniküre • Nagelmodellage

Manja Behrens

Schillerstraße 95a • 01454 Radeberg

Tel. 0174/9 92 07 16

O.d.E.

Ort der Entspannung

Für Körper, Geist und Seele

Ab sofort ist die Saunasaison und Solarium eröffnet

Wöchentlich: Mittwoch 16.00 - 22.00 Uhr Frauen

Donnerstag 16.00 - 22.00 Uhr Männer

Freitag 16.00 - 22.00 Uhr Mix

Sonderbestellung für die übrigen Tage sind möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rathausstraße 23 - 01900 Großröhrsdorf

Tel. 035952 / 4 80 25 o. 4 22 88

Sportlich fit durch die kalte Jahreszeit

Alternative Trainingsmöglichkeiten finden - und Überlastungen vermeiden

(djd). Im Sommer fällt es den meisten Menschen leicht, fit zu bleiben. Denn Freiluft-Sportarten wie Joggen, Radfahren oder Inlineskaten lassen sich dank des warmen Wetters und geringen Aufwands unkompliziert in den Alltag einbauen. Wenn allerdings Regen, Wind und Kälte vorherrschen und die Tage kurz sind, bremst einen oft der innere Schweinehund. Doch wer gesund und in Form bleiben möchte, sollte auch in der kalten Jahreszeit sportlich nicht nachlassen.

Fitnessstudios bieten Abwechslung

Im Fitnessstudio sollte man sich von erfahrenen Trainern anleiten lassen. Foto: djd/Traumeel/thx

Fitnesscenter beispielsweise bieten eine große Bandbreite verschiedener Sportmöglichkeiten. Neben Geräte- und Hanteltraining gibt es immer wieder neue Trends, die von den Studios aufgegriffen werden. Tanz- und Musikfans toben sich etwa beim Latin- oder Bollydance aus, Radelfreunde bevorzugen Cycling- oder Spinning-Kurse, andere gehen lieber aufs Laufband oder geben beim Cybertraining richtig Gas. Wichtig ist es, sich hier genau wie bei jeder anderen Sportart gut aufzuwärmen. In den Kursen sollte der Trainer dies stets mit in den Ablauf einplanen - ebenso wie ein Cool-down mit Stretching am Ende der Einheit. Wer mit Geräten und Gewichten arbeitet, sollte sich von einem Fitness-Coach einweisen lassen, damit keine falschen Bewegungsabläufe eingeübt werden oder Überlastungsbeschwerden wie Muskelkater, Verhärtungen oder Entzündungen auftreten. Viele praktische Trainingstipps dazu sowie die Broschüre "Fit wie ein Profi" als kostenfreien Download gibt es beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de unter www.rgz24.de/winterfitness.

Verletzungen ausheilen lassen

Bei Beschwerden sollte man eine mehrtägige Pause einlegen, um sich zu regenerieren. Ein natürliches Arzneimittel wie Traumeel als Creme und Tabletten (erhältlich in der Apotheke) kann dabei effektiv unterstützen. Natürliche Wirkstoffe aus Beinwell (Symphytum), Eisenhut (Aconitum), Ringelblume (Calendula) und Zaubernuss (Hamamelis) können Schmerzen und Schwellungen lindern, Entzündungen regulieren und die Heilung beschleunigen. Erst nach vollständiger Ausheilung sollte man das Training schrittweise wieder starten.

Ausgewogener Trainingsmix

(djd). Gerade sportlich Ehrgeizige sollten nicht zu einseitig trainieren. Eine ausgewogene Mischung aus Kraft, Koordination und Ausdauer ist optimal. Hier bieten Fitnessstudios alles Notwendige unter einem Dach. Am besten lässt man sich von den dortigen Fachleuten einen gut abgestimmten, persönlichen Trainingsplan zusammenstellen. Dieser kann immer wieder angepasst werden.

Indoor-Sportarten wie Volleyball machen Spaß, bergen aber auch ein höheres Verletzungsrisiko. Foto: djd/Traumeel/thx

Kerstin's HAARSTUDIO

DAMEN • HERREN • KINDER

Der Friseur für die ganze Familie

Wer hat an der Zeit gedreht, 1 Jahr schon, wie schnell das geht ...

Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen seit unserer Eröffnung vor einem Jahr bedanken.

Das Team von Kerstin´s Haarstudio

20% in der Jubiläumswoche vom 05. - 10.10.2015 auf alle Pflege- und Stylingprodukte

Kerstin´s Haarstudio I Inh. Kerstin Schäfer

Hauptstraße 11 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200 / 29 29 44

Öffnungszeiten: Mo: 12 - 19 Uhr • Di - Fr: 7.30 - 19 Uhr • Sa: 7.30 - 12 Uhr

Anzeige

Das Geibeltbad Pirna - die Wellness-Oase für die ganze Familie

Wellness ist das Gleichgewicht von mentalem Frieden und behaglichem Körpergefühl. Für den einen bedeutet das Entspannung, für den anderen Pflege und Schönheit. Das wohltuende Zusammenspiel von Wasser, Duft, Wärme, Farbe und Licht in der abwechslungsreichen Saunalandschaft des Geibeltbades verwöhnt, verzaubert und verführt die Sinne. Mit Caldarium, Kelo-Sauna, Tepidarium, Bio-Sauna, Salzgrotte u.v.m. ist für jeden was dabei.

Und wer es etwas aktiver mag, der hat den Eintritt in die Badelandschaft mit dem Saunatarif bereits inklusive.

Mit allen Sinnen genießen.

Im türkischen Hamam-Bad in unserer Saunalandschaft stimulieren feuchtwarme Dämpfe Haut und Atemwege. Massagen auf einem Wärmestein lockern Ihre Muskulatur. Ganzkörperpeelings, Seifen-, Bürsten- und Ölmassagen reinigen und sorgen für nachhaltige Entspannung.

Bitte vereinbaren Sie einen Massage-Termin telefonisch oder an unserer Rezeption.

Geibeltbad Pirna, Rottwerndorfer Str. 56 c
01796 Pirna,
Tel.: 03501 – 710 900

www.geibeltbad-pirna.com

ADTV Tanzschule Lax

Die Tanzschule der Weltmeister

Die Tanzschule der Weltmeister

Neue Anfängerkurse im November

- Anfängerkurse für Erwachsene: Dienstag, 20:45 Uhr Start: 03.11.2015; Mittwoch, 19:30 Uhr Start: 04.11.2015; Sonntag, 18:15 Uhr Start: 08.11.2015
- Gutscheine bekommen Sie in Form unserer Dance Card. Wir beraten Sie zur Dance Card gerne auch telefonisch.

Ullersdorfer Platz 1, 01324 Dresden - www.tanzschulelax.de / Tel: 0351/2689222

Anzeige

Betreut, aber selbstbestimmend das Leben meistern

Mit so großem Interesse hatten die Organisatoren am Tag der offenen Tür im bald fertigen advita Haus in Radeberg an der Güterbahnhofstraße nicht gerechnet. Viele Interessierte kamen mit Ihren Angehörigen, um sich vor Ort das neue advita Haus mit den 61 Wohnungen, die altergerecht, praktisch und modern konzipiert sind, anzusehen. Neben Vorteilen, wie einem Fahrstuhl, barrierefreier Bauweise der Wohnungen und Verbindungswegen zu den Gemeinschaftsräumen, bietet das advita Haus seinen Bewohnern ein selbstbestimmtes Leben mit Hilfeleistungen, wenn diese benötigt und gewünscht werden. Im Alter ständig allein zu sein, ist nur ein wichtiger Aspekt, dem die zukünftigen Bewohnern in Geselligkeit mit den Mitbewohnern entgegen wirken können. Ist es Ihnen doch mal zu viel, kann man sich in seine eignen vier Wände zurück ziehen. Durch den im Hause befindlichen advita Pflegedienst ist sichergestellt, dass Hilfe rund um die Uhr verfügbar ist, wenn sie denn von den einzelnen Bewohnern gebraucht wird. Die Besucher nutzten diesen Tag, um sich die Musterwohnungen anzusehen, Fragen an die Ansprechpartner zu stellen und sich mit dem Gedanken auseinander zusetzen, doch noch mal umzuziehen. Bereits im November dieses Jahres soll das advita Haus bezugsfertig sein.

Hier entstehen:

- 24 Ein-Raum-Service-Appartements
- 28 Zwei-Raum-Service-Wohnungen
- 9 Drei-Raum-Service-Wohnungen
- eine Pflege-Wohngemeinschaft für 12 Bewohner
- eine Tagespflege für 40 Gäste
- Büroräume für den Pflegedienst

Mitten in Radeberg, unweit der Radeberger Altstadt, mit Blick in eine schöne Parkanlage, die zu Spaziergängen und Verweilen einlädt, liegt das advita Haus. Vielleicht Ihr neues zu Hause!

advita PFLEGE. BLEIBEN SIE, WIE SIE SIND.

Anfrage zu dem neuen Wohndomizil unter:
advita Haus
Niederlassungsleitung: Doreen Pappritz
d.pappritz@advita.de • www.advita.de

BAD LIBVERDA – TSCHECHIEN

Kommen Sie nach BAD LIBVERDA ins Isergebirge, nur einen Katzensprung vom Grenzübergang in Zittau entfernt.

SINGLE-AUFENTHALT

168 € p. Person / 5 Tage
Unterkunft im Einzelzimmer, Halbpension, 12 Behandlungen

ERHOLUNG FÜR KÖRPER UND SEELE

ab 189 € p. Person / 3 Nächte / 4 Tage
Halbpension, Unterkunft im Doppelzimmer, 4 Behandlungen

WEIHNACHTSWOCHE 23.12.15 - 28.12.15

225 € p. Person / 6 Tage / DZ
Halbpension, 3 Behandlungen, Tanzabend, Abendessen zum Heiligen Abend

SILVESTERWOCHE 28.12.15 - 02.01.16

265 € p. Person / 6 Tage / DZ
Halbpension, 2 Behandlungen, Tanzabend, Silvesterfeier mit Programm, Neujahrsmittagessen

Für unsere Gäste bieten wir einen Haus-zu-Haus Transfer-Service.

Auf Vorlage dieser Anzeige werden Sie von uns bei der Anreise mit einer Flasche Schaumwein begrüßt.

Wir senden Ihnen gerne das komplette Angebot kostenlos nach Hause zu.

Alle Angebote unter www.lazne-libverda.cz

Tel. +420 482 368 112 • E-Mail: bestellung@lazne-libverda.cz

ANZEIGE „die Radeberger“ 02.10.2015

Lotzdorf, Pauline und die 1000-Flammen-Kugel

Teil 3 - von Renate Schönfuß-Krause - Fortsetzung von Ausgabe 38.2015 (25.09.2015)

Unbestritten hatte die immer rührige Pauline Riemer einen ganz bedeutenden Anteil am Erfolg und Weiterbestand des Gasthofes Lotzdorf. Sie war der Motor, eine Art „Gallionsfigur“, und sie muss auch eine besondere Persönlichkeit gewesen sein. Der Heimatforscher Hanns Franke, der sie ja selbst noch erlebt hatte, schrieb rückblickend 1933 über den Gasthof Lotzdorf und seine Inhaber u.a. „(...) Wilhelm Riemer und seine allverehrte Frau Pauline (...)“. So war sie auch vielen in Erinnerung geblieben, allverehrt und ungemein tüchtig, nicht nur als Mutter ihrer 5 Töchter, sondern auch als die „Mutter des Gasthofs“, die alles mit fester Hand zusammenhielt und die von allen ungemein respektiert wurde. Auch von den vielen jugendlichen Gästen bei den Tanzveranstaltungen. Ihr resolutes Auftreten soll auch den Rüpelhaftesten zum Verstummen gebracht haben. Sie wurde einfach geachtet. Keiner der Jugendlichen und Gäste sagte „Ich gehe in den Gasthof Lotzdorf“, sondern jeder sagte nur: „Ich gehe zu Pauline“. Damit war alles gesagt und drückte den Stellenwert und die Wertschätzung für diese tüchtige Frau aus. Heute würde man sie als „eine taffe Geschäftsfrau“ bezeichnen, die immer auf der Suche nach neuen Attraktionen war, um das Geschäft in diesen schlechten Zeiten, zwischen Inflation und Weltwirtschaftskrise, anzukurbeln. Es gelang ihr, trotzt der hohen Arbeitslosigkeit, geschäftlich zu überleben, was nicht allzu viele Gaststättenbetriebe schafften. Sie war auch bekannt dafür, dass sie ein großes Herz besaß. Obwohl sie selbst die Einnahmen aus ihrem Geschäft dringend benötigte, hatte sie ihre Kellner angewiesen, großzügig darüber hinwegzusehen, wenn zu den Tanzveranstaltungen die vielen jugendlichen Arbeitslosen sich aus echter finanzieller Not heraus um die Wasserpumpe im Gästegarten der Gaststätte drängten, um

Besondere Thematische Bühnengestaltung, Quelle: Fam. Gocht

ihre leeren Biergläser mit Wasser aufzufüllen. So konnten sie mit ihrer wenigen „Stütze“ (Arbeitslosengeld) den Abend in Paulines Lokalität wenigstens mit etwas Freude verbringen...

Schließlich investierte sie 1927 in eine neue Beleuchtungsanlage für den großen Saal und schaffte die zu damaliger Zeit sensationelle „1000-Flammen-Kugel“ an, eine riesige, mit unzähligen kleinen Spiegeln belegte Kugel im heutigen Disco-Stil, die sich an der Saaldecke drehte, und die nun zu einem neuen Magneten und Werbe-Gag wurde. Eine absolute Neuheit. Das einprägsame Erlebnis, das für viele unvergesslich blieb, war das Tanzen im Halbdunkel des großen Saales unter dem Geglitzer der „1000-Flammen-Kugel“. Eine Attraktion ohnegleichen. Noch in hohem Alter drehten sich die Gespräche und Erinnerungen der damals Jungen um das Thema „Weißt du noch, wie schön wir bei Pauline unter der 1000-Flammen-Kugel getanzt haben?“

Gasthof Radeberg-Lotzdorf
Telephon 2032
Empfiehlt den werten Sangesbrüdern und lieben Gästen seine freundlichen Lokalitäten
Großer Saal
Neue Beleuchtungsanlage, die
1000-Flammen-Kugel
Jeden Sonntag feiner Ball
Großer, schattiger, staubfreier Lindengarten mit Markise Asphalt-Kegelbahn / Anerkannt gute Küche / Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit / ff. Biere und Weine erster Firmen. Mit deutschem Sangesgruß ladet herzl. ein
P. verw. Riemer

Im „Festbuch zum 18. Sächsischen Elbgausänger-Bundesfest 1927 in Radeberg”, das vom 16. bis 18. Juli 1927 in Radeberg statt fand, kündigte Pauline Riemer die Neuheit an.

Aber alles ist vergänglich.

Pauline Riemer erkrankte 1932 an einer Lungenentzündung. Auch an dem letzten Wochenende vor ihrem Tod war wieder Tanz im Gasthof Lotzdorf. Geschäft war Geschäft, die Hypothek drückte, und man konnte nicht auf die Einnahmen verzichten. Im Saal spielte, wie jeden Sonntag, die Kapelle, und es drehten sich die Paare, die sich, laut der Überlieferungen, zugeflüstert haben sollen „oben liegt Pauline“. Hätte sie es noch hören können, es hätte ihr mit Sicherheit gefallen.

Am darauffolgenden Montag, d. 5. September 1932, verstarb sie im 64. Lebensjahr. In der sogenannten Singe-Stube, über den Gast-Räumen, fand ihre Aufbahrung statt. Am folgenden Donnerstag wurde die Gasthofs-Besitzerin Pauline Riemer unter großer Anteilnahme und allgemeiner Hochachtung zu Grabe getragen. Sie war eine Legende.

Nach ihrem Ableben sicherten für ein Jahr die Töchter der Riemers mit ihren Männern den Gaststättenbetrieb, dann übernahm ab März 1933 die jüngste Tochter Ilse mit ihrem Ehemann Ernst Gocht die Gaststätte und das gesamte Objekt. Wieder gestalteten sich die Zeiten unruhig, und der Zweite Weltkrieg (1939-1945) führte schließlich erneut dazu, dass der Gaststättenbetrieb fast zum Erliegen kam, ebenso wie die Tanzveranstaltungen und das Vereinsleben. Die Männer waren im Krieg. Lebensmittel wurden rationiert. Nach dem Kriegsende 1945 kehrte Ernst Gocht schwerkrank aus der Gefangenschaft zurück und verstarb kurz darauf 1946. Seine verwitwete Frau führte den Gasthof bis 1948 allein weiter und musste ihn schließlich aufgeben. Die Zeiten waren immer noch schlecht, die Bevölkerung hungerte und alle Lebensmittel waren, wenn überhaupt, nur auf Lebensmittelmarken zu erhalten. Sie verpachtete von 1948-1958 die Gaststätte an Paul Franke, genannt Pauli, den Bruder des Heimatdichters Hanns Franke, der nochmals einen Aufschwung in der Bewirtschaftung der Gaststätte erlebte, denn es begann wieder ein verstärkter Bedarf nach Vergnügungen und Tanzveranstaltungen. Man wollte endlich wieder leben. Der Leiter des Radeberger Stadtorchesters, Siegfried Hippe, und der jugendliche Chef des neugegründeten Tanz- und Unterhaltungsorchesters, Heinz Löffler, bekamen Konjunktur. Als Entlohnung für ihre Leistungen erhielten sie mit ihren Musikern zumeist nur eine Mahlzeit oder sie spielten mit ihren Musikern für 4-5 Mark pro Person. In dieser Zeit erlebte der Gasthof Lotzdorf auch eine richtige Saalschlacht, die zwischen den sogenannten „einheimischen“ Radeberger Burschen und den in Radeberg stationierten russischen Soldaten ausbrach, da die Radeberger Mädchen mit keinem der russischen Soldaten tanzen wollten und diese das nicht akzeptierten.

Im Sommer diente der große Saal teilweise als Kinderferienlager. 1958 verkaufte die Eigentümerin Frau Gocht den immer noch mit 39.000 RM Hypothek (die Umstellung durch die Währungsverordnung 1948 erfolgte 1:1 auf Ost-Mark) belasteten Gasthof an die Staatliche Versicherungsanstalt Dresden und die Stadt Radeberg als Treuhänderin. Die weitere Bewirtschaftung des Objektes ging nun an die Staatliche Handelsorganisation (HO) über.

Damit brach für den Gasthof eine neue Zeit an, die auch mit einem neuen Namen gekürt wurde: aus dem „Gasthof Lotzdorf“ wurde die HO Gaststätte „ Neues Leben“. Das „Neue Leben“ mit neuem Leben zu erfüllen gestaltete sich vorerst schwierig, die Pächter Hieckmann und Trobisch gaben nach kurzer Zeit auf. Erst als die Gaststätte 1963 durch einen Enkel von Pauline Riemer, Horst Gocht, Sohn von Ernst Gocht, übernommen wurde, der mit seiner Ehefrau Ursula neue Ideen und neuen Schwung in das Objekt brachte, erfuhr der Gasthof nochmals einen Aufschwung. Obwohl beide aus artfremden Berufen kamen, verstanden sie es, anknüpfend an die Gaststättentradition der Vorfahren aus der Linie Riemer, den Gaststätten- und Saalbetrieb wieder durch Engagement mit Leben zu erfüllen. Ihr Konzept ging auf. Mit vielschichtigen Veranstaltungen belebten sie den Gasthof: Betriebsvergnügen, Familienfeiern, Jugendtanzveranstaltungen, Tanzstunden, Dielentanz und Faschingsveranstaltungen, Klassentreffen der Ludwig-Richter-Schule wechselten sich ab mit Sportlerbällen, Training des Lotzdorfer Radball- und Kunstradfahrer-Vereins, Training und Vorführungen der Kinder-Akrobatik-Gruppe, Judo-Veranstaltungen, Frauenturnen, Tischtennisspiel, Boxen im Ring. Auch die in Lotzdorf inzwischen ansässige „Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft“ (LPG) mit dem verheißungsvollen Namen „Frohe Zukunft“ ausgestattet, hielt in der Gaststätte „Neues Leben“ ihre ebenfalls hoffnungsfrohen Versammlungen ab.

Als Höhepunkte gestalteten sich auch immer die Jugend-Tanzveranstaltungen, besonders diejenigen, die Anfang Mai und Anfang Oktober stattfanden. Das waren die Zeiten der Einberufung zum Wehrdienst in die Streitkräfte der Nationalen Volksarmee der DDR, oder auch der Entlassung aus dieser zumeist ungeliebten Drangsal. Die einen mussten ihren Wehrdienst antreten und feierten ihren Abschied von ihren Bräuten oder ihrer Familie, die anderen hatten ihren Wehrdienst abgeschlossen und feierten das Glück der wiedergewonnenen Freiheit. So fand ein jeder seinen Grund zum Feiern. Der Saal, der für ca. 300 Personen zugelassen war, wurde mit 700 - 800 Personen zu einer echten Herausforderung für das Gaststätten-Ehepaar Gocht.

Der Saal in seiner ursprünglichen Schönheit und Pracht.

Die zu DDR-Zeiten üblichen Verfallserscheinungen durch mangelnde Investitionen am Baukörper des Gasthofes, sichtbarlicher Verfall und stetige Verschlechterungen der hygienischen Bedingungen, Versorgungsschwierigkeiten durch die herrschende Mangelwirtschaft bis hin zu den Tatsachen, dass selbst die Anschaffung eines ansprechenden Kaffee- und Speiseservices für die niveauvollere Ausgestaltung von Hochzeitsfeierlichkeiten und Familienfeiern zum unlösbaren Problem wurden, ließen letztendlich auch das Gaststätten-Ehepaar Gocht an die Grenzen des Zumutbaren kommen - 1976 gaben sie ihre Tätigkeit und die HO-Gaststätte auf und gingen in ihre Berufe zurück.

Danach versuchten sich noch mehrere Pächter kurzzeitig an der HO Gaststätte „Neues Leben“, bis dieses neue Leben mit der Wendezeit ab 1989 vollkommen zum Erliegen kam. Nach der endgültigen Schließung der Gaststätte im Oktober 1990 träumte nur noch eine unansehnliche Werbetafel vom einstigen „Neuen Leben“. Das leer stehende Objekt wurde mehr und mehr dem Verfall preisgegeben.

7. März 2015 - das Ende einer Legende (Foto: Schönfuß)

Resümee:

Der Brand, der nun letztendlich den schon legendären ehemaligen Gasthof Lotzdorf am 7. März 2015 zerstörte, hat mehr als nur ein verlassenes Gebäude in eine Ruine verwandelt. Es wurde nicht nur ein ehemaliges Wahrzeichen Lotzdorfs als Ortsteil von Radeberg vernichtet, sondern auch ein Teil unserer Heimat-Geschichte. Es scheint fast, dass die Zeiten der Generationen endgültig vorbei sind, zu denen die fleißigen und unermüdlich arbeitenden Riemers, genauso wie die ihrer Nachfolger, gehörten. Sie alle hatten gelernt, täglich unter größtem persönlichen Einsatz und mit dem diesen Generationen anerzogenen Anstand um ihre Lebensgrundlagen zu kämpfen, selbst auch in Zeiten, die unvorstellbar schwer waren.

Sollte der Großbrand des ehemaligen Gasthofes Lotzdorf vor einem halben Jahr Brandstiftung gewesen sein, wie schon mehrmals in den leer stehenden Fabrikbrachen Radebergs und an Privateigentum Radeberger Bürger zu vermuten war, so kann man eigentlich nur noch zu der Erkenntnis gelangen, dass in dieser unserer Jetzt-Zeit eine bisher noch nie dagewesene, zunehmende moralische Verwahrlosung gegenüber den Eigentums- und Lebensansprüchen anderer zu verzeichnen ist. Dabei werden selbst auch Gefährdungen von Menschen billigend in Kauf genommen, ob die der Feuerwehrleute, Anwohner oder polizeilichen Sicherheitskräfte.

Nachdenkenswert und bedenklich ist dieser sich ausbreitende, schleichende Prozess der Gewöhnung an solche Taten - dass sollte für alle inakzeptabel sein!

Quellen: Stadtarchiv Radeberg,
Horst und Ursula Gocht
Bernd Rieprich, AG Stadtgeschichte,
Bodo Liebig, AG Stadtgeschichte
Johannes Krause, „Erinnerungen“
Bildnachweis: sofern nicht anders angegeben
Sammlung Schönfuß, www.teamwork-schoenfuss.de

Anzeige

90 Jahre Winter
Automobilpartner GmbH & Co KG

Der Beginn

Am 31.08.1925 beginnt die traditionsreiche Geschichte des Familienbetriebes Winter. In Burkau eröffnet der 22-jährige Erwin Winter eine Schlosserei und handelte gleichzeitig mit Fahrrädern, Motorrädern, Nähmaschinen, Landmaschinen und Rundfunkgeräten. Im Jahr 1928 legte er die Meisterprüfung ab und eröffnete 1936 zusätzlich eine Tankstelle. Trotz der damals schlechten Zeiten hatte der Betrieb eine gute Auftragslage und 1939 entstand der Neubau einer Werkstatt.

Kriegspause und Neubeginn

1940 wurde das Geschäft kriegsbedingt geschlossen, nur die Tankstelle blieb als einzige im Ort geöffnet. Nach dem Krieg wurde das Geschäft wieder eröffnet, durch den aus Kriegsgefangenschaft heimgekehrten Erwin Winter, Sohn Fritz Winter und einem Gesellen.

Handwerkskunst gefragt

Die hauptsächlichen Arbeiten waren improvisierte Reparaturen von Landmaschinen, Reifen und das Zulöten von Kochtöpfen. Dennoch wurde das Kunststück fertig gebracht, einen MAN 6-Tonner einzig aus Schrottteilen, gebrauchsfähig aufzubauen.

Spezialisierung auf den Kfz-Bereich

Mit der langsamen Erholung der DDR-Kfz-Branche erfolgt die Spezialisierung auf namhafte Motorradmarken wie MZ und Simson. Fritz Winter beginnt gemeinsam mit dem Mitarbeiter Siegfried Fiedler aktiv im Kartsport tätig zu werden und erste Siege werden gefeiert. Ein B1000 wird gekauft und als Betriebsfahrzeug komplett neu aufgebaut.

Sohn Fritz tritt in Vaters Fußstapfen

Fritz Winter legte in den Jahren 1952/53 seine Meisterprüfung ab und übernahm ab 01. Januar 1959 das Geschäft seines Vaters.

Die Tankstelle führte weiterhin Erwin Winter.

Ehefrau Elisabeth Winter wurde voll ins Unternehmen integriert. Sie erledigte den Kundendienst, verkaufte Ersatzteile und hatte auch jede Menge Rechnungen zu schreiben.

Neue Werkstatt

Eine neue Werkstatt, mit ausgebautem Dachstuhl für ein größeres Lager wird 1964 in Betrieb genommen. Auch eine Erweiterung 1965-67 erfolgt bei der noch vom Vater Erwin Winter betriebenen Tankstelle.

Start der Zylinderschleiferei

1965 erhielt Erwin Winter die Gewerbegenehmigung zum Betrieb einer Zylinderschleiferei. Nun gab es 3 Unternehmen in einem Betrieb. Fritz Winter mit seiner Reparaturwerkstatt und dem Verkauf, Vater Erwin mit seiner Zylinderschleiferei und der Tankstelle - rein formell. Aber in Wirklichkeit machte jeder alles.

Autos auf dem Vormarsch

Nachdem die Motorräder langsam durch Autos abgelöst wurden, musste sich Firmenchef Fritz Winter der neuen Marktsituation anpassen. Als erster privater Geschäftsmann im Bezirk Dresden schloß er einen Vertrag mit Lada ab.

Nach der Umschulung des Personals trennte man sich 1976 entgültig vom Motorrad. Im gleichen Jahr wurde der Betrieb der Tankstelle eingestellt.

3. Generation übernimmt den Betrieb

Sohn Heiko Winter schließt im Jahr 1979 seine Lehre als Fahrzeugmechaniker erfolgreich ab. Bereits vier Jahre später wird Heiko Winter 1984 Meister des Kfz-Handwerks. Aus gesundheitlichen Gründen übergibt Fritz Winter das Geschäft an seinen damals 24-jährigen Sohn Heiko Winter.

Neue Karosseriewerkstatt

Heiko Winter erweiterte den Betrieb um eine Karosseriewerkstatt und qualifizierte sich zum Schweißtechnologen. Sofort nach der Wende erfolgte die Anpassung des Betriebes an die Marktwirtschaft. Drei namhafte Automarken boten ihm an, künftig als Vertragshändler tätig zu sein.

Am 28. März 1990 schließt Heiko Winter einen Vertrag mit Opel ab.

Im Jahr 1991 wird ein neuer Verkaufsraum fertiggestellt sowie ein Grundstück in Bretnig-Hauswalde gekauft. Hier wurde eine provisorische Autoausstellung eingerichtet. Verkauft wurd aus einem Container.

Bereits 30 Mitarbeiter zählte der Betrieb 1993. Die Verkaufszahlen stiegen ständig. Von etwa 400 Opelhändlern in Ostdeutschland zählte das Unternehmen Winter bald zu den Besten und wurde Opel-Ehrenclubmitglied. Eine Auszeichnung, die den besten 100 Händlern (von ca. 2000 in Gesamtdeutschland) zugesprochen wurde.

Zusätzlich wurde 1993 auch ein neues Marktgebiet übernommen und somit die Grundlage für den Bau des Autohauses in Bretnig geschaffen.

1994 erfolgte die Eröffnung des Autohauses in Bretnig. In Burkau feierte man 1995 das 70-jährige Jubiläum. Mit dem Autohaus Richter kommt Bischofswerda 1999 als neuer Standort hinzu.

Der Standort Burkau wird 2003 wieder eine freie und markenunabhängige Werkstatt. Die Marke Daewoo (später Chevrolet) kommt 2003 in den Autohäusern dazu. In Bischofswerda wird 2004 der Verkaufsraum erweitert und somit die Möglichkeit geschaffen, die Marke Mazda aufzunehmen. 80 Jahre feierte man 2005. Gleichzeitig wird der Glasanbau im Autohaus Bischofswerda eröffnet.

Die neue Marktwirtschaft

Aus über 400 Servicebetrieben verschiedener Marken gewinnt Autohaus Winter 2009 den Service Award als Zweitplatzierter.

2009 wird das Autohaus Winter Mitglied im Opel Championsclub, in welchem die besten 50 Opelhändler Deutschlands vertreten sind. Außerdem waren sie Mitglied in den Jahren 1993, 1995, 1999, 2003, 2004, 2012 und 2015. Wichtige Kriterien der Mitgliedschaft sind unter Anderem die Kundenzufriedenheit und die Verkaufszahlen.

Als vierter Standort kommt im Jahr 2012 Kamenz mit dem Autohaus Rank hinzu.

Die Tochter von Heiko Winter, Elisa, studiert derzeit an der Uni Nürnberg Wirtschaftspsychologie und bereitet sich auf die Arbeit im Unternehmen vor. Nach dem Erststudium wird sie ein Kfz-Wirtschaftsstudium beginnen, in dem sie auf die Besonderheiten des Autohauses spezialisiert wird. 2015 wird 90 Jahre Winter Automobile gefeiert.